Jahrgang 73 | Nr. 3 | Mittwoch, 18. Januar 2023
1950 gegründet als Mitteilungsblatt der Bezirksvertretung

ZEITUNG für Ronsdorf seit 73 Jahren

Ronsdorfer Wochenschau

www.ronsdorfer-wochenschau.de | Auch auf Facebook & Instagram

IHR GOLD = GELD

Gold gegen Geld tauschen? Kommen Sie für eine kostenlose Bewertung vorbei und gehen Sie mit Bargeld in der Tasche nach Hause.
Schauen Sie unter goldwechselhaus.de/wertvolleexperten

goldwechselhaus
WERTVOLLE EXPERTEN

Kunstrausch findet wieder statt

Am 22. April von 11 bis 18 Uhr treffen sich Kunsthandwerker in Ronsdorf wieder zum großen Kunstrausch-Handwerkermarkt. Besucher sind eingeladen, in den Räumen und auf dem Gelände der Reformierten Gemeinde in der Kurfürstenstraße 13 zu stöbern: Handwerker, Künstler und andere Kreative stellen ihre Werke aus. Nachdem der Handwerkermarkt in den letzten Jahren Corona-bedingt ausfallen musste, freut sich das Kunstrausch-Team wieder auf Künstler und Besucher: „Wir sind sehr gespannt, welche neuen, kreativen Ideen während der langen Zwangspause entstanden sind und freuen uns auf Ihre Bewerbungen."

Noch gibt es einige freie Plätze: Interessierte Aussteller finden Bewerbungsunterlagen unter www.kunstrausch-ronsdorf.de.

Stadtteilbibliothek Ronsdorf hat wieder geöffnet

Lesen, leihen, loungen

Sie sind fast immer in der Stadtteilbibliothek am Bandwirkerplatz anzutreffen: Leiterin Patricia Crede (links) und Bettina Schwerter, das Ronsdorfer Stamm-Team. *Fotos: Moritz Körschgen*

Von Moritz Körschgen

Nach umfassender Renovierung hat die Stadtteilbibliothek am Bandwirkerplatz in Ronsdorf seit Samstag wieder geöffnet.

69.000 Euro hat die Stadt investiert, die Ronsdorfer Bezirksvertretung steuerte 2.000 Euro für den neuen Gaming-Bereich aus den freien Mitteln bei. Gespielt werden kindergerechte Spiele, entweder ohne Altersbegrenzung oder ab 6 Jahren.

Außerdem gibt es jetzt einen neuen Loungebereich, ruhige Leseecken für Groß und Klein und rund 11.000 Medien zum Ausleihen. Neben Büchern stehen Filme, Videospiele, Hörbücher und vieles mehr zur Auswahl.

Zur Feier der Wiedereröffnung hatte die Bibliothek am Samstag in die Räumlichkeiten im Verwaltungshaus eingeladen. Kulturdezernent Matthias Nocke sprach von einem großen Gewinn für den Stadtteil.

Ein Winterelf zog die Blicke der Passanten auf sich und lud in die neu gestalteten Räumlichkeiten ein.

Cordula Gladrow, Direktorin der Stadtbibliothek Wuppertal, ergänzte: „Wir haben auch den Bestand an Medien durch Neuanschaffungen erheblich aufgefrischt [...]." Zudem bietet die Stadtteilbibliothek fortlaufend ein vielfältiges Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Gefördert wurde die neue Ausstattung durch Mittel vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, durch Mittel des Fördervereins der Stadtbibliothek Wuppertal sowie Eigenmittel. Weitere Eindrücke von der neuen Bibliothek auf Seite 6 dieser Ausgabe.

Öffnungszeiten
Montag und Donnerstag:
10 – 13 sowie 14 – 18 Uhr
Dienstag und Freitag
10 – 13 sowie 14 – 17 Uhr.

SABEL
Küchen mit Leidenschaft
Lohsiepenstraße 6
42369 Wuppertal-Ronsdorf
Tel. (0202) 4660964
www.kuechen-sabel.de

ELEKTRO HALBACH
Miele
Verkauf • Autorisierter Kundendienst
Tel. 02 02 / 46 40 41
Friedenshort 4 • 42369 Wuppertal

Heute mit Beilage von:
New York Pizza

Soziales Hilfswerk: Spende für einen Treppenlift Seite 2
Bürgerbus: Abschied von drei Fahrern und ein Neuzugang Seite 3
Ronsdorfer Tierschutz: Hündin sucht ein neues Zuhause Seite 4
CDU-Neujahrsempfang: Chancen, Krisen, Pläne und mehr Seite 5

BAUHAUS
www.bauhaus.info
Wenn's gut werden muss.

17.01. – 04.02.2023
Fliesenwochen im BAUHAUS
Beim Kauf von 30 m² Fliesen ist die Lieferung innerhalb Wuppertals kostenlos

m² 12,95
Wandfliese 'Arktis'
30 x 60 cm, weiß, Fliese besteht aus Steingut, glasierte Oberfläche, verlegbar in Bad, Küche oder im Wohnbereich (1 Karton = 1,25 m² = 16,19)
22295882

m² 37,50
Wandfliese 'Blanco Pulido'
Maße 59 x 120 x 0,7 cm, glänzend weiß für Bad, Küche oder Wohnbereich, rektifizierte Kanten (1 Karton = 1,42 m² = 53,25)
29327333

m² 10,99
Feinsteinzeugfliese 'Avanti'
30 x 60 cm, anthrazit, glänzend, modern und elegant, vergrößert optisch den Raum, rektifizierte Kanten (1 Karton = 1,44 m² = 15,83)
20302777

m² 15,90
Feinsteinzeugfliese 'Berlin Black'
59,7 x 59,7 rektifizierte Kanten, 2. Wahl, Rutschsicherheitsgruppe 9, Abriebgruppe 4 (1 Karton = 1,43 m² = 22,74)
28951641

30,-
Probau Flexkleber 'Superflex SFK'
20 kg, ideal für großformatiges Stein- und Feinsteinzeug, staubreduziert, 30% höhere Ergiebigkeit, auch als Dünn- und Mittelbettkleber verwendbar (1 kg = 1,50)
22281605

24,70
Probau Nivellierspachtel flexibel
20 kg, Schichtdicke 0–10 mm, gleicht Unebenheiten aus, selbstverlaufend, frostsicher, hohe Festigkeit (1 kg = 1,24)
13911079

52,45
Probau eco Duschdicht-Set
3-tlg., gebrauchsfertiges Komplett-Set, schnell trocknend, lösemittelfrei, wasserundurchlässig
22166128

43,-
Heka Nivofix Nivelliersystem
201-tlg., erleichtert das Ausrichten, umfangreiches Set, an Boden und Wand einsetzbar
23807110

Alle Angebote nur gültig bis 4.2.2023, solange der Vorrat reicht.

Wuppertal lässt montieren – zum Festpreis!
Alles aus einer Hand.
INSTALLIEREN MONTIEREN BAUHAUS ZUM FESTPREIS
Mit ausgesuchten regionalen Handwerksbetrieben setzen wir über 190 Handwerksleistungen um:
Weitere Informationen unter: www.bauhaus.info

BAUHAUS 42285 Wuppertal-Barmen (Lichtscheid)
Oberbergische Straße 200
Telefon: 0202/5270 68-0, Fax: -13
E-Mail: Service.NL868@bauhaus-ag.de
BAUHAUS GmbH & Co. KG Rheinland Sitz: Istanbulstr. 20, 51103 Köln

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück;
denn Du bist bei mir,
dein Stecken und Stab trösten mich.
Psalm 23,4

Wir nehmen Abschied in der sicheren Gewissheit,
dass sie nun Frieden gefunden hat.

Gerda Sehnert

geb. Wamberg

* 13.6.1926 † 5.1.2023

Barbara und Bernd
Axel und Claudia
Lukas und Maxi
Shona und Henrik
Jonas

Traueranschrift: Beisetzung Sehnert c/o Bestattungen Kotthaus, Lindenallee 21, 42349 Wuppertal

Die Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 30. Januar 2023, um 13.00 Uhr auf dem städtischen Friedhof Lohsiepenstraße in 42369 Wuppertal-Ronsdorf, statt.

Schon zwei Drittel der notwendigen Spendensumme gesammelt: W.i.R. – Wir in Ronsdorf half auf dem Weihnachtsmarkt

Treppenlift des Sozialen Hilfswerks rückt in greifbare Nähe

Auf dem Ronsdorfer Weihnachtsmarkt wurden – organisiert durch Martina Krieger von der W.i.R. – Wir in Ronsdorf und Gabi Tölle – Kaffee, Kuchen und Waffeln gegen eine Spende angeboten. Gestern Nachmittag hat das Kuchen-Team die Spendensumme von 916,22 Euro an das Soziale Hilfswerk überreicht.

Sehr zur Freude der Seniorenbegegnungsstätte denn mit den Geldern soll ein Treppenlift angeschafft werden. Damit soll auch Menschen, denen das Treppensteigen schwerfällt, der Besuch der Begegnungsstätte ermöglicht werden.

Sabrina Beckmann, 1. Vorsitzende der Einrichtung, erzählte, dass schon zwei Drittel der benötigten Mittel vorhanden seien.

Für das gute Gelingen des Waffelstandes hatten die Organisatorinnen viel Unterstützung: Die W.i.R. half beim Aufbau und der Einrichtung des Standes, die Bäckerei Steinbrink und Policks Backstube spendeten Waffelteig und viele freiwillige Helfer aus Ronsdorf halfen beim Backen und Verteilen.

Martina Krieger und Gabi Tölle (links) hatten sich um den Kuchenstand gekümmert. Für das Soziale Hilfswerk bedankten sich Sabrina Beckmann (Mitte, 1. Vorsitzende) und Reiner Kuhn (Schatzmeister). Silke Frischemeier (rechts) von der W.i.R. – Wir in Ronsdorf freute sich über das gute Gelingen der Aktion.

Lesung im offenen Treff K 5

Seit Mai 2022 gibt es das K 5 in der evangelischen Gemeinde, ein offener Montagstreff mit wechselndem Angebot für alle Generationen. Am Montag, 23. Januar, um 17.30 Uhr ist Peter Klohs zu Gast. Er liest in der winterlichen Lutherkirche aus seinem Roman „Für Elise". „Es geht nicht um Tonarten, es geht um Liebe, um Freundschaft, um Gefühle", heißt es im Untertitel des Buches. Musikalisch untermalt wird die Lesung von Christian Auhage an der Orgel.

Orgelmusik zur Marktzeit

Die Katholische Kirchengemeinde St. Joseph lädt am kommenden Samstag, 21. Januar, um 11.30 Uhr wieder zur Orgelmusik zur Marktzeit ein. Zu Gast an der Seifert-Orgel ist Achim Maertins aus Vohwinkel.

Weitere Termine sind der 18. Februar und der 18. März. Am 15. April findet die 200. Marktmusik in St. Joseph statt. Weiter geht es am 20. Mai, 17. Juni, 19. August, 16. September, 21. Oktober, 18. November und 9. Dezember.

Bürgerverein Hochbarmen: erfolgreicher Neustart nach Corona

Rückblick auf 2022, viele Pläne für das Jubiläumsjahr 2023

Der Bürgerverein Hochbarmen blickt auf ein arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr 2022 zurück. Vielfältige Aktivitäten, durch ehrenamtliches Engagement auf die Beine gestellt, haben stattgefunden. Der Neustart nach Corona ist gelungen, resümiert der Verein. Für das Jahr 2023, in dem der Bürgerverein Hochbarmen 125 Jahre alt wird, sind viele Aktivitäten geplant.

Buch über Gustav Eicker, einen der Gründer des Vereins

1898 war Gustav Eicker, ein Landwirt aus der Marpe einer der Gründer des Bezirksvereins Hochbarmen, aus dem der Bürgerverein Hochbarmen hervorging. Er dokumentierte die Entwicklung der Barmer Südhöhen von einem landwirtschaftlich geprägten hin zu einem industriellen Gebiet. So war es für den Bürgerverein eine Freude, durch finanzielle Unterstützung 2022 das Erscheinen des Buches „Chronist und Kirchenvater Gustav Eicker vom Lichtenplatz" von Klaus Goebel, Helmut Felder und Jochen Streiter zu ermöglichen.

Mit Infoständen, Bannern, Postwurfsendungen und Pressearbeit setzte der Bürgerverein Hochbarmen sich 2022 für den Radwegering im Rahmen des Konzeptes BUGA plus ein. Danach sollen die Parks und Grünflächen der Stadt in die BUGA einbezogen und durch einen Radwegering verbunden werden. Der Bürgerverein sieht hierin ein zukunftsfähiges Konzept mit großen Chancen und unterstützte die Idee beim Bürgerentscheid.

Gemütliche Treffen bei Seniorennachmittag und Glühweinfest

Bei gut besuchten Senioren-Nachmittagen wurde Kaffee getrunken, in den Mai gesungen, Geschichten erzählt, Filme geschaut und Bingo gespielt. Nicht nur die Senioren genossen das persönliche Treffen und Erleben, gerade nach der Isolation durch Corona, besonders.

Zum ersten Advent feierten so viele Menschen wie noch nie gemeinsam beim Glühwein- und Familienweihnachtsfest – eine Kooperation mit dem CVJM Bundeshöhe, der u.a. die Räume zur Verfügung stellte. Highlights waren der Nikolaus und neu die Märchenerzählerin für Kinder. Der Andrang der über 100 Kinder mit leuchtenden Augen war riesig.

Wer sich beim Spaziergang im Wald am Skulpturenpark ausruhen und den Blick über das Tal genießen möchte, hat nun eine gute Gelegenheit dazu: Hier steht jetzt auf Initiative des Bürgervereins eine neue Bank.

Erfolgreicher Bergputz und weitere Unterstützung

Beim Bergputz im September reinigten Mitglieder und Helfer im Stadtteil Grünflächen und Straßen von Unrat und Müll und trugen so zu einer lebenswerten Umgebung bei. Darüber hinaus sind die Mitglieder des Bürgervereins Hochbarmen auch im Hintergrund aktiv: Bei Treffen des Stadtverbandes der Bürgervereine oder mit dem Oberbürgermeister. Der Bürgerverein hilft auch materiell, so wurden andere Vereine und Institutionen z.B. durch Ausleihen von Zelten oder Spenden unterstützt, u.a. beim Martinszug.

Mobilität bleibt Thema, Aktivitäten werden fortgesetzt, Jubiläumsfest

Das Thema Mobilität ist seit Gründung ein Aktionsfeld des Bürgervereins Hochbarmen – auch in der Zukunft. Viele kleine Aktivitäten wie der monatliche Spieleabend und Angebote für Senioren werden fortgesetzt. Zusätzlich zum Glühweinfest wird es im August ein großes Fest zum 125-jährigen Jubiläum des Vereins geben.

„Mit dem Rückblick auf das vergangene Jahr danken wir unseren Mitgliedern, Helferinnen und Helfern. Bürgerliches, ehrenamtliches Engagement bleibt notwendig", ist sich Georg Weber von Bürgerverein sicher.

Geburtstagwunsch: viele neue Mitglieder

„Zu unserem Geburtstag wünschen wir uns viele neue, gerne auch jüngere Mitglieder und vor allem Viele, die bereit sind, zu helfen. Wir haben mehr Ideen, als wir alleine stemmen können. Deshalb brauchen wir Nachwuchs. Außerdem kann der Bürgerverein auch eine Plattform sein, eigene Ideen für eine gelebte Nachbarschaft, für Kinder und Familien gemeinsam umzusetzen."

Wer sich engagieren möchte, wendet sich an info@buergervereinhochbarmen.de oder informiert sich unter www.buergervereinhochbarmen.de. Mit einem Mitgliedsbeitrag von 15 Euro im Jahr kann der Bürgerverein andere unterstützen, das Quartier verschönern oder sinnvolle Anschaffungen tätigen.

Informationsabend am 30. Januar

Ökumenisches Frauen-Bibel-Kunstprojekt 2023

„Die Schöpfung bewahren" ist das Thema des diesjährigen Frauen-Bibel-Kunstprojekts.

Zum heutigen Alltag gehören Schlagworte wie Klimawandel, Baumsterben, Anstieg des Meeresspiegels, Folgen der Meereserwärmung, Kohleausstieg, Ressourcenverschwendung, Plastikmüll, Artensterben etc. „Die Schöpfung muss bewahrt werden, am besten vor dem Menschen, so kommt es uns manchmal in den Sinn", so die Veranstalter.

Im Ökumenischen Frauen-Bibel-Kunstprojekt sollen Webkunstwerke auf Hula-Hoop-Reifen aus Holz entstehen, die Verantwortung, Scheitern und Hoffnung des Menschen zum Ausdruck bringen. Die theologische Begleitung übernehmen Cordula Krause, Gemeindereferentin a.D. der Katholischen Gemeinde St. Joseph und Ruth Knebel, Pfarrerin der Evangelischen Gemeinde.

Eingeladen sind alle Frauen, die sich für biblische Texte und für Kunst interessieren, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Teilnehmerbeitrag voraussichtlich 20 Euro. Am Montag, 30. Januar, findet um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum von St. Joseph, Remscheider Straße 8, ein Informationsabend statt.

Anmeldung zum Kunstprojekt entweder im Pfarrbüro St. Joseph, Lilienstraße 12, unter Tel. 02 02 / 466 07 78, st.joseph@pfarreiengemeinschaft-suedhoehen.wtal.de oder beim Informationsabend.

Für den Notfall

Ärztliche Bereitschaftsdienste:
Tel. 116 117

Notdienst der Kinderärzte:
www.kinderaerzte-in-wuppertal.de
Mi. und Fr. 14 – 21 Uhr
Sa., So. und Feiertag 9 – 21 Uhr

Tierärztlicher Notdienst:
Tel. 02 02 / 79 99 490

Telefonseelsorge:
0800 / 111 0 111;
0800 / 111 0 222; 116 123

Giftnotrufzentrale:
02 28 / 19 240

Suchttelefon:
0800 / 91 00 100

Apothekendienste
für dringende Notfälle
von 9 bis 9 Uhr.

18. bis 24. Januar:

Mittwoch, 18.1.:
Liebig-Apotheke,
Oberbarm., Heckingh. Str. 176

Donnerstag, 19.1.:
Löwen-Apotheke,
Cronenberg, Hauptstr. 30

Freitag, 20.1.:
Kreuz-Apotheke, RS-Lüttringhausen, Kreuzbergstr. 10

Samstag, 21.1.:
Elch-Apotheke,
Ronsdorf, Erbschlöer Str. 14

Sonntag, 22.1.:
Mühlen-Apotheke,
Elberfeld, Calvinstr. 9

Montag, 23.1.:
Europa-Apotheke am Wall,
Elberfeld, Wall 1

Dienstag, 24.1.:
Sonnen-Apotheke,
Ronsdorf, Ascheweg 16

Auf einen Blick

Krankentransport	1 92 22
Die Johanniter	28 05 70
Johanniter Krankentr.	1 92 14
Ronsdorfer Polizei	284 62 60

(Sprechzeit Mo.–Fr. 11–13 Uhr und nach tel. Absprache)

Impressum

Die Ronsdorfer Wochenschau erscheint wöchentlich am Mittwoch im Verlag Ronsdorfer Wochenschau e. K.

Inh. Jürgen Körschgen,
Bandwirkerstraße 43,
42369 Wuppertal-Ronsdorf

Geschäftsführung: Jürgen Körschgen
Auflage: 15.000 Exemplare im Ortsgebiet Ronsdorf, Lichtenplatz, Böhle, Linde, Langenhaus, Westen, Grund und angrenzenden Hofschaften.
Es gilt unsere Preisliste Nr. 53 vom 01.08.2022. Die von uns gesetzten

Anzeigen, die gestalteten und veröffentlichten Texte sowie Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages reproduziert oder nachgedruckt werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Redaktion: Moritz Körschgen (mk), Ulrike Zietlow (uz)
redaktion@row-verlag.de

Gestaltung / Layout:
Moritz Körschgen, Svenja Hilverkus
produktion@row-verlag.de

Telefon: 02 02 / 69 87 69 - 0
Fax: 02 02 / 69 87 69 - 29
E-Mail: info@row-verlag.de
Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH
Zülpicher Straße 10
40549 Düsseldorf

Gottesdienste

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph
Samstag, den 21.1.: 17.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag für die Pfarreiengemeinschaft. Sonntag, den 22.1.: 11 Uhr Eucharistiefeier. Es kann teilnehmen, wer kommt. Keine Maskenpflicht, das Tragen einer Maske wird aber empfohlen. Die sonntäglichen Eucharistiefeiern können ab 10.45 Uhr im Internet mitgehört werden: stjoseph.dd-dns.de:8000/live.ts oder stjoseph.dd-dns.de. Die Unterkirche steht für das persönliche Gebet täglich von 9 bis 18 Uhr zur Verfügung.

Evangelisch-reformierte Gemeinde
Sonntag, den 22.1.: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl / Pfarrer Dr. Jochen Denker. www.reformiert-ronsdorf.de.

Evangelische Kirchengemeinde
Sonntag, den 22.1.: 11 Uhr Gottesdienst / Pfarrerin Knebel. „Winterkirche" im Gemeindezentrum. Ohne Corona-Beschränkungen. www.evangelisch-ronsdorf.de.

Freie evangelische Gemeinde Ronsdorf
Sonntag, den 22.1.: 10 Uhr: Gottesdienst. www.feg-ronsdorf.de.

Ev. Gemeinde Unterbarmen-Süd
Sonntag, den 22.1.: 11 Uhr Gottesdienst in der Lichtenplatzer Kapelle / Würzbach. www.unterbarmen-sued.de.

Neuapostolische Kirche Remscheid-Nord, Lindenallee, RS
Mittwoch, den 18.1.: 19.30 Uhr Gottesdienst. Sonntag, den 22.1.: kein Gottesdienst in Remscheid-Nord; 10 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel Storck in Vohwinkel. www.nak-wuppertal.de/remscheid-nord.

Katholische Gemeinde St. Christophorus
Sonntag, den 22.1.: 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Das Tragen einer medizinischen Maske wird empfohlen. Wegen Sanierungsarbeiten ist die Kirche sonntags nicht für das persönliche Gebet geöffnet.

Wir gratulieren

Frau **Rita Niewöhner,** Diakoniezentrum Schenkstraße, zum vollendeten 91. Lebensjahr, am 19. Januar 2023.

Frau **Gertrud Beutler,** Diakoniezentrum Schenkstraße, zum vollendeten 90. Lebensjahr, am 20. Januar 2023.

Herrn **Emil Lang,** Diakoniezentrum Schenkstraße, zum vollendeten 88. Lebensjahr, am 21. Januar 2023.

Herrn **Hans Pelger,** Diakoniezentrum Schenkstraße, zum vollendeten 86. Lebensjahr, am 22. Januar 2023.

Besuch im Bandwirkermuseum

Jeden Mittwoch ab 17 Uhr können Interessierte das Bandwirkermuseum des Heimat- und Bürgervereins in der ehemaligen Fachschule, Remscheider Straße 50, besichtigen. Vom handbetriebenen Mühlstuhl bis zum modernen Nadelautomaten wird mit fachkundiger Beratung die technische Entwicklung gezeigt. Mehr Infos unter www.bandwirkermuseum-ronsdorf.de, Anmeldung erbeten bei Walter Abram, Tel. 02 02 / 46 76 15 und mail@bandwirkermuseum-ronsdorf.de.

ERNST Bestattungen
einfühlsam
Elberfeld 0202 / 269 20 20 Karlstr. 26
Ronsdorf 0202 / 46 10 00 Staasstr. 48
ernst-bestattungen.de

Bestattungen Griese
Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 0202 - 46 44 29
Ronsdorf
Staasstraße 25, 42369 Wuppertal
Lichtscheid
Obere Lichtenplatzer Str. 325, 42287 Wuppertal
www.Bestattungen-Griese.de
Rufen Sie uns an für eine kostenlose Bestattungsvorsorge.

Schnitzler's Blumen natürlich frisch
Schöne Blumen sind ein Halt in den schwersten Stunden des Lebens.
Wir liefern pünktlich und zuverlässig an alle Friedhöfe der Stadt.
Bestehen Sie auf unsere Meisterfloristik zu vernünftigen Preisen.
Besuchen Sie unsere Online-Galerie
Tel.: 0172 / 6 83 18 42 • www.schnitzlers-blumen.de

Bestattungen KÜTHER GmbH
Bau- & Möbelschreinerei
Breite Straße 7b · ✆ 46 49 29 / 2 46 17 30
www.kuether-gmbH.de

Bestens beraten im Fachgeschäft
Farben
Brillux - für Sie nur das Beste
die Raumausstatter
Tapetenwechsel Raum für neue Ideen
Hammesberger Str.5 42855 Remscheid
Tel.02191 – 5 911 914
www.tapetenwechsel-rs.de

Bestens beraten im Fachgeschäft
Gardinen
die größte Auswahl im Bergischen mit Aufmaß und Dekoration
die Raumausstatter
tapetenwechsel Raum für neue Ideen
Hammesberger Str 5 42855 Remscheid
Tel.02191 – 5 911 914
www.tapetenwechsel-rs.de

Bethesda ausgezeichnet

Das Agaplesion Bethesda Krankenhaus Wuppertal ist auch in diesem Jahr im deutschen Klinik-Vergleich des Magazins „Focus-Gesundheit" zum Top Regionalen Krankenhaus in Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet worden.

Laut Angaben des Magazins wird in einer aufwendigen Recherche die Qualität eines Krankenhauses durch die Analyse von Qualitätsberichten und öffentlichen Datenquellen, die Befragungen von Krankenhäusern und Kliniken und die Empfehlungen von niedergelassenen Ärzten ermittelt. Eine Auszeichnung als Top Regionales Krankenhaus erhält nur diejenige Klinik, die Expertisen in verschiedenen medizinischen Fachdisziplinen vorweisen kann.

Gute Stimmung am Samstag im Reformierten Gemeindesaal

Unterhaltsame „Talfahrt"

Das Bergische Heimatlied bildete den Auftakt – dieses Mal auch mit englischer Übersetzung. Jens Neutag (links) und Jürgen H. Scheugenpflug in Fahrt.

Ulrich Rasch sorgte für die musikalische Begleitung.

Freunde der „Talfahrt", des satirischen Jahresrückblicks von Jürgen H. Scheugenpflug, Jens Neutag und Ulrich Rasch, kamen am Samstag auf ihre Kosten. Im voll besetzten Reformierten Gemeindesaal ging die 13. Auflage über die Bühne – mit zahlreichen Themen, die die Wuppertaler im Laufe des letzten Jahres beschäftigten.

Zum Beginn wurde das bergische Heimatlied gesungen. Dieses Mal mit internationalem Anstrich – auch mit englischer Übersetzung – und anschließend von allen gemeinsam.

Vom Schauspielhaus bis Johannes Slawig

Von der Idee, das Schauspielhaus wie einst den Reichstag zu verhüllen, um seine Hässlichkeit zu verbergen, bis zu Johannes Slawig, der als kleine Wanze „auf der Mauer auf der Lauer" lag, sorgten die drei Kabarettisten für Lacher beim Publikum.

Auch die Bundesgartenschau BUGA wirft nicht nur in der Stadt ihre Schatten voraus, sondern wurde von Jürgen H. Scheugenpflug, Jens Neutag und Ulrich Rasch aufs Korn genommen.

Wie schon so oft in der Vergangenheit erlebten die „Talfahrt"-Besucher einen unterhaltsamen Abend, der so manches Ereignis auf amüsante Art und Weise ins Gedächtnis zurückrief. Die Zuschauer genossen es sichtlich und sparten nicht mit Beifall.

Stadtführungen im Februar

Wuppertal Marketing lädt auch im Februar wieder zu verschiedenen Stadtführungen ein.

Los geht es am Freitag, 3. Februar: „Mit dem Nachtwächter über die Hardt". Am Sonntag, 5. Februar geht es durchs Briller Viertel und abends mit dem Nachtwächter durch Heckinghausen – mit Blick vom Gaskessel. Diese Tour wird auch am Sonntag, 26. Februar, angeboten. Eine weitere Nachtwächtertour steht am Freitag, 10. Februar, auf dem Programm, dann geht es über den Arrenberg. Thema am Samstag, 11. Februar, ist „Die große Else Lasker-Schüler" und am Freitag, 17. Februar führt die Nachtwächtertour durch die Nordstadt. „Villenpracht und Hinterhof" heißt es am Samstag, 18. Februar, und am Freitag, 24. Februar, geht es mit dem Nachtwächter durch das Zooviertel. Für alle Veranstaltungen sind Anmeldungen erforderlich. Info und Buchung unter www.wuppertalshop.de. Tickets und Gutscheine gibt es ebenfalls bei Wuppertal Touristik, Alte Freiheit 23, 42103 Wuppertal, Tel. 02 02 / 5 63-22 70 oder -21 80, sowie touristik@wuppertal-marketing.de; montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr.

L418: ab heute Gehölzpflege

Die Straßen.NRW-Regionalniederlassung Rhein-Berg lässt von Mittwoch (18.1.) bis voraussichtlich Freitag (20.1.) im Bereich der L418-Ausfahrt Technologiepark in Fahrtrichtung Ronsdorf / Remscheid-Lüttringhausen mehrere Gefahrenbäume entfernen.

Die Arbeiten finden tagsüber zwischen 8 und 19 Uhr statt. In dieser Zeit ist die Ausfahrt in Richtung Remscheid gesperrt. Rettungsdienste können die Ausfahrt im Einsatzfall vorsichtig befahren.

Kino-Tipp: „Magic Mike – The Last Dance"

An der Seite von Salma Hayek kehrt Channing Tatum ein letztes Mal am Mittwoch, 8. Februar, um 19.45 Uhr als CineLady Preview im dritten Teil von „Magic Mike" zurück. Der mittellose Mike muss sich mit Barkeeper-Auftritten in Florida über Wasser halten. Dann macht ihm eine wohlhabende Society-Lady ein Angebot, das er nicht ablehnen kann. Er reist mit ihr nach London und als er herausfindet, was sie wirklich vorhat, steht alles auf dem Spiel.

Infos und Tickets unter www.cinestar.de. CineStar Remscheid, Willy-Brandt-Platz 2, 42859 Remscheid.

Erfolgreiche Tannenbaumaktion des CVJM

Gegen eine Spende hat der Ronsdorfer CVJM auch in diesem Jahr wieder Tannenbäume in Ronsdorf und der näheren Umgebung abgeholt. 120 ausgediente Weihnachtsbäume und eine Spendensumme von 1.545,40 Euro sind dabei zusammengekommen, wie der Christlicher Verein Junger Menschen vor Ort berichtete.

Unterstützt wurden die Helfer von drei Ronsdorfer Handwerksbetrieben, die Autos für die Abholung zur Verfügung stellten: Plöttner Garten- und Landschaftsbau, Kleuser Metallbau, Dachdeckerbetrieb Hartmut Kunze.

Mit den Spenden wird die CVJM-Partnerschaft zum YMCA in Sierra Leona (Westafrika) unterstützt. YMCA ist die englische CVJM-Bezeichnung (Young Men's Christian Association). *Foto: privat*

Abschied und Neuzugang beim Bürgerbus

Am Montag gratulierte der Bürgerbusverein dem ältesten seiner Fahrer, Paul von Rüden (rechts), zum 80. Geburtstag. Der 1. Vorsitzende des Vereins, Volker Nietzold (2. von rechts), und das einzige verbliebene Gründungsmitglied aus 2005, Günther Andereya (links), dankten Paul von Rüden für seinen Einsatz und überreichten ein kleines Präsent.

Daneben wurde am Montag ein neuer Fahrer begrüßt: Gianluca Naumes (2. von links), mit 25 Jahren der Jüngste hinter dem Lenkrad.

Drei Fahrer verabschiedet der Verein in den Ruhestand. Sie waren in Ronsdorf gut bekannt und wie alle Fahrer ausschließlich ehrenamtlich unterwegs. Viele Jahre waren sie im Dienst des Bürgerbusvereins aktiv und brachten die Ronsdorfer von A nach B: Petra Müller (sieben Jahre im Dienst), Udo Danz (elf Jahre im Dienst) und Siggi Sonntag (13 Jahre im Dienst).

Der Bürgerbusverein wünscht für die Zukunft alles Gute: „Vielen regelmäßigen Fahrgästen waren ihre Gesichter bestens bekannt von den unzähligen Runden, die die Ausscheidenden im Laufe der Jahre mit dem Bürgerbus gedreht haben, um ihre Fahrgäste aus den Randbezirken ins Zentrum Ronsdorfs zu bringen", fasst der Verein zum Abschied zusammen.

Weiterhin sucht der Bürgerbus neue Fahrer und lädt ein: „Haben Sie vielleicht auch Interesse, wie die Ausgeschiedenen, ehrenamtlich als Fahrer für den Bürgerbus tätig zu werden und sich damit in den Dienst einer guten Sache für unseren Stadtteil zu stellen? Viele unserer Fahrgäste sind selber nicht mehr mobil und nehmen die Möglichkeit, mit unserem Bürgerbus zum Einkaufen oder zu Arztgängen zu kommen, gerne in Anspruch."

Infos www.buergerbus-ronsdorf.de

FRITZ NEBELING & SOHN GmbH & Co. KG Remscheid
Kellerabdichtungen · Elastische Fugensanierung
Remscheider Straße 231c · 42855 Remscheid
Telefon: 0 21 91 / 2 74 62 · www.abdichtung-nebeling.de
• Kellerabdichtung und Rissverpressung
• Elastische Fugen im Hoch- und Tiefbau
• Fugen nach Kiwa/DIBT-Norm
• Structual-Glazing-Fugen
• Brandschutzfugen
• Schwimmbadabdichtungen
• Fugenbandverlegung
• PCB- und Asbestsanierung
• Beschichtungen und Hydrophobierung

Möbelhaus WELTEKE
Montags bleiben unsere Ausstellungen geschlossen
Das richtig gute Möbelhaus in Wuppertal-Langerfeld
Jesinghauser Str. · Tel. 0202 260 86 33 · www.welteke.de

KARL REICHELT GMBH
Meisterbetrieb seit 1945
Otto-Hahn-Straße 6
42369 Wuppertal-Ronsdorf
Telefon 02 02 / 2 50 73 - 0
E-Mail: info@Reichelt-Fliesen.de
Mo. – Do. 9.00 – 16.00 Uhr, Fr. 9.00 – 15.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Ihr Ronsdorfer Fliesenfachgeschäft
Ausstellung, Planung und Ausführung aller Fliesen- und Natursteinarbeiten

GUTE PFLEGE HAT EINEN NAMEN
IM MITTELPUNKT DER MENSCH
Im Mittelpunkt der Mensch ·
Beate Heyer, Lara Heyer & Kim Döhring GbR
Staubenthaler Str. 13 · 42369 Wuppertal
Telefon 02 02 / 74 75 76 60 · Fax 02 02 / 47 96 76 60
www.mpm-pflege.de · info@mpm-pflege.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 7.30 Uhr - 14.00 Uhr
Telefon 02 02 - 74 75 76 60
Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar!

Moni's Haushaltshilfe
Umsorgt mit Herz und Verstand
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne:
Telefon: 02 02 - 40 86 86 86
Mobil: 01 72 - 4 33 75 33
www.monis-haushaltshilfe.de
Genießen Sie Ihren Alltag mit unserer liebevollen Unterstützung bei allen hauswirt- u. gesellschaftlichen Tätigkeiten.
Ihre Pflegekasse zahlt für Sie 4 Stunden im Monat (Pflegegrad 1-5).
Gerne auch privat. Auch Ihre Krankenkasse übernimmt, nach Genehmigung, die Kosten für Ihre Haushaltshilfe.
Wir bieten Ihnen:
• Alles rund um Mahlzeiten (Kochen u. gem. Zubereitung)
• Wohnungsreinigung (Grund- u. turnusmäßige Reinigung)
• Einkaufshilfe (Begleitung oder Lieferservice)
• Begleitung zu Ärzten und zum Frisör
• Begleitung zur Fußpflege
• Betreuung von Pflanzen und Grabpflege
• Behördengänge
• Besorgungen in der Apotheke
• und vieles mehr!
Genießen Sie Ihren Alltag ohne oft komplexe Behördengänge.
Wir rechnen die Kosten der Alltagsunterstützung direkt mit der Pflegekasse und /oder der Krankenkasse ab.
Ihr Vorteil: Sie müssen nicht in Vorleistung gehen, wir kümmern uns um die Abwicklung.

Für Sie, für Wuppertal
Malteser ...weil Nähe zählt.
Hilfe auf Knopfdruck
Malteser Hausnotruf
1 Monat kostenlos*
Jetzt informieren:
0800 9966028 (erreichbar Mo.-Fr., 8-20 Uhr, gebührenfrei)
malteser-hausnotruf.de
Sichern Sie sich bis zum 28.02.2023 den Hausnotruf für einen Monat kostenlos*
* Gültig bis 28.02.2023 bei Neuanschluss. Gilt für alle Hausnotruf-Leistungen, die nicht von der Pflegekasse übernommen werden. Die Kosten werden aus abrechnungstechnischen Gründen erst in den ersten vollen Kalendermonat der Versorgung erlassen, der auf den Monat Ihres Anschlusses bei uns folgt.

»ZU HAUSE BESTENS AUFGEHOBEN.«

BRUEGGER-PFLEGE.DE

Sie und ihre Angehörigen liegen uns am Herzen.

Wir stehen Ihnen zur Seite – rund um die Leistungen in der Grundpflege, Behandlungspflege, hauswirtschafliche Versorgung, zusätzliche Betreuungsangebote und Beratung.

Wir wollen, dass Sie sich bei uns gut aufgehoben fühlen und freuen uns auf Sie; das Team von **Janina Brügger – Pflege zu Hause**.

BERATEN, BETREUEN, PFLEGEN.

TEL. 02 02 - 94 600 88 - 0

Janina Brügger
Im Schmalen Bruch 10
42369 Wuppertal

www.bruegger-pflege.de
info@bruegger-pflege.de

Bürozeiten Mo.– Fr.
von 08.00 – 14.00 Uhr.
Termine nach Vereinbarung.

JANINA BRÜGGER PFLEGE ZU HAUSE

Der perfekte Freiraum.
Mit Perea Pergola-Markisen

warema

► Ausgezeichnetes Produktdesign ► Tolle Ausstattungsextras

Meisterfachbetrieb Enge
Tel. 02 02 - 75 17 52
info@adolfenge.de
www.adolfenge.de

Rollladen
Markisen
Tore
Terrassendächer
Klappläden
Innenverschattung
Reparaturen/Service

Obst und Gemüse Eyckeler
sucht ab sofort

Mitarbeiter
(m/w/d)

auf 520,- € Basis zur Verstärkung für sein Team.

Mein Wochenmarkt in Ronsdorf

Uhrzeit: Dienstag und Freitag nach Vereinbarung.

Die Bewerber/innen sollten Freude beim Verkauf von Obst und Gemüse an der frischen Luft haben.

Bewerbung über:
eyckeler@yahoo.de oder
Tel. 01 71 / 785 00 50

Schlüffken
RESTAURANT - IMBISS - PIZZERIA
Ronsdorf, Remscheider Str. 51, Tel. 46 38 08

WOCHENKARTE ab Donnerstag, 19. Januar

DONNERSTAG **Spießbraten** mit frischen Zwiebeln und Pommes	7,50 €
FREITAG **Frischer Backfisch** mit Remoulade	6,50 €
SAMSTAG 1/2 Hähnchen (jeden Samstag) **Beefteki** mit Metaxasauce, Kartoffelecken und Salat	4,20 € 11,90 €
SONNTAG – AB 12 UHR GEÖFFNET **Rinderbraten** mit Rotkohl und Kartoffeln	13,90 €
MONTAG **Cordon Bleu** mit Pommes und Salat	9,20 €
DIENSTAG **Nudel-Brokkoli-Auflauf** mit Schinkenspeck überbacken	6,90 €
Pizza des MONATS Januar 2023: **Pizza „Kartöffelchen" mit gewürfelten Kartoffeln, Röstzwiebeln, Speck und Spiegelei**	12,90 €

LIEFERSERVICE

Unsere Öffnungszeiten:
Montag – Samstag 11 bis 22 Uhr durchgehend geöffnet, Mittwoch Ruhetag.
Sonn- und Feiertags ab 12 Uhr geöffnet. Teilweise schließen wir ab 21 Uhr.

Klimaschutz, BUGA, Mobilitätswende und mehr Bürgerideen

Das plant OB Uwe Schneidewind für das neue Jahr

Oberbürgermeister Uwe Schneidewind blickt auf das neue Jahr: „2023 wird ein Jahr, in dem wir trotz aller Krisen weiter Weichen für ein zukunftsfähiges Wuppertal stellen – in den Bereichen Klima, Mobilität, Digitales und Wirtschaft."

Nachhaltigkeitsstrategie und Klimaschutzkonzept auf dem Weg

Im März bringt die Stadtverwaltung eine Nachhaltigkeitsstrategie für Wuppertal in den Stadtrat ein. Fünf Klimaschutzmanager kümmern sich seit September 2021 um die Umsetzung der über 100 im Klimaschutzkonzept vorgesehenen Maßnahmen.

So wurden zum Beispiel Apfelbäume für den Klimaschutz bezuschusst, es gab Beratungstermine und einen Wettbewerb zur Dämmung von Häusern oder zur Nutzung von Solar-Energie und Alternativen zum Eltern-Taxi.

Smart City: Mehr Lebensqualität über digitale Lösungen

Unter dem Titel „Smart City" will die Stadt die Lebensqualität der Menschen durch digitale Lösungen verbessern. Erste Projekte sollen 2023 starten.

Die BUGA 2031 als Stadtentwicklungs-Motor

Die Bundesgartenschau im Jahr 2031 sieht Schneidewind als Als „Stadtentwicklungs-Motor" für Wuppertal. Neben den Kernarealen Tesche (Vohwinkel), Grüner Zoo und Wupperpforte (Kaiserhöhe und Königshöhe) soll im Rahmen der Bundesgartenschau ein 34 Kilometer langer Radrundweg um Wuppertal realisiert werden.

„In Gesprächen zwischen Stadtverwaltung und den Initiatoren geht es schon ganz konkret um die optimale Streckenführung und mögliche Sponsoren- und Finanzierungsmodelle. Alle Vertragswerke zur BUGA sind abgestimmt. Das Projektbüro ist mit drei sehr qualifizierten Fachleuten besetzt. Zwei weitere Planerstellen sind in der Ausschreibung", erläutert Schneidewind.

Mobilitätswende mit konkreten Beispielen sichtbar machen

Die nach einjährigem Verkehrsversuch beschlossene Fußgängerzone vor dem Laurentiusplatz bewertet Uwe Schneidewind als Schlüsselbeispiel für eine gelungene Verknüpfung von Nachhaltigkeitsstrategie und Bürgereinbindung. Daher soll in einigen Wochen ein Programm mit konkreten Beispielen vorgestellt werden, an denen die Mobilitätswende sichtbar wird, wie der OB erläutert.

Als Stichworte nannte Schneidewind weitere autofreie Innenstadtbereiche, Tempo 30 und Maßnahmen für mehr Aufenthaltsqualität.

Kultur der Offenheit für Bürgerideen weiter fördern

Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Digitalisierung, BUGA und Verkehrswende seien erfolgreiche Beispiele für Gemeinschaftsprojekte, die von Bürgern und Verwaltung gemeinsam gestaltet und umgesetzt werden, betont Schneidewind. „Dieser Ansatz des gemeinsamen Lernens ist für mich essentiell und wird auch das Jahr 2023 prägen." Die in den vergangenen zweieinhalb Jahren gestärkte Kultur der Offenheit für Bürgerideen wolle er auch auf anderen Feldern fördern.

Historische Stadthalle Wuppertal — Anzeige

hera – Die Hochzeitsmesse

Der Weg zur Traumhochzeit führt über die „hera – Die Hochzeitsmesse": Hier werden die aktuellen Hochzeits-Trends vorgestellt. *Fotos: A. Janke*

Am 29. Januar findet die größte Hochzeitsmesse im Bergischen Land in der traumhaft schönen Historischen Stadthalle Wuppertal statt. hera – Die Hochzeitsmesse präsentiert mit rund 70 ausgewählten Ausstellern alles rund um die Hochzeit und das große Fest. Unternehmen aus 30 verschiedenen Branchen beraten die Besucher gerne und beantworten alle Fragen.

Vom Traumkleid für die Braut, über den passenden Anzug für den Bräutigam und die individuellen Trauringe, bis hin zu Tortenträumen, Blumengestecken und Hochzeitsfotos – hier finden Paare alles und sollten sich ausreichend Zeit nehmen, um alle Aussteller mit ihren großartigen Ideen, Trends und Informationen kennenzulernen.

Inspirationen für den ganz persönlichen Hochzeitstraum

Die Besucher werden eingeladen kleine Stücke von der Hochzeitstorte zu verkosten, an verschiedenen Gewinnspielen teilzunehmen und sich von Friseurinnen und Kosmetikerinnen Probestylen zu lassen. Live-Musiker singen den ganz persönlichen Song. Für das leibliche Wohl und eine kleine Pause im Gartensaal sorgt Culinaria Catering. An der Fotobox kann noch ein Foto zur Erinnerung an einen ganz besonderen Messetag gemacht werden.

„Lassen Sie sich inspirieren und schwelgen Sie in Ihren Hochzeitsträumen", laden die Veranstalter ein.

Öffnungszeiten sind von 11 bis 18 Uhr. Der Eintritt kostet 5 Euro pro Person an der Tageskasse, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren zahlen keinen Eintritt. Letzter Einlass ist 16.30 Uhr. Parkplätze und Parkhaus stehen direkt an der Stadthalle zur Verfügung.

In der Historischen Stadthalle Wuppertal erwartet Brautpaare alles, was das Herz höher schlagen lässt.

Hundehilfe im Tal e.V. – Tierschutz in Ronsdorf

„Alma" sucht ein neues Zuhause

Der Ronsdorfer Verein Hundehilfe im Tal e.V. kümmert sich um die Vermittlung von „Auslandshunden", vorwiegend aus Italien, aber auch aus anderen Ländern, die in ihrer Heimat keine Chance auf eine Vermittlung haben. Bis die Hunde ein neues Zuhause gefunden haben, leben sie in einer Pflegestelle, wo sie auf die veränderten Lebensverhältnisse vorbereitet werden.

Heute sucht die Deutsche Schäferhündin Alma, die im Oktober 2017 geboren wurde, ein neues Zuhause. Sie ist kastriert, 60 cm groß und wiegt 27 kg. Aktuell lebt sie in einer Pflegestelle in Schwelm. Alma wurde mit ihrem Freund Duke zusammen auf der Straße gefunden.

Beide Augen mussten wegen Rolldiern operiert werden. Aufgrund einer alten Ohrentzündung ist ihr linkes Ohr abgeknickt. „Alma war sehr dünn und musste aufgepäppelt werden", berichtet Andrea Scheffel von der Hundehilfe im Tal und ergänzt: „Nichtsdestotrotz ist sie lebensfroh und verspielt, verträglich mit all ihren Artgenossen und freundlich zu jedem Menschen."

Autofahren und Tierarztbesuche sind kein Problem. „Alma hatte sicherlich bisher kein schönes Leben und wir suchen Menschen für sie, die sich an ihrem Aussehen nicht stören und ihr ein Zuhause mit viel Liebe und Zuwendung schenken. Wir denken, dass Alma auch ein prima Familienhund wäre", erläutert Andrea Scheffel weiter und fügt hinzu: „Alma kann sowohl als Einzelhund als auch zu einem anderen Hund dazuvermittelt werden."

Die fünf Jahre alte Deutsche-Schäferhund-Hündin Alma lebt in einer Pflegestelle und sucht ein neues, permanentes Zuhause. *Foto: privat*

Interessierte können sich an die Pflegestelle wenden, Tel. 01 63 / 6 93 90 22 oder laurazh14@gmail.com.

Wer einen anderen Auslandshund bei sich aufnehmen möchte, kann Kontakt zum Verein aufnehmen unter Tel. 02 02 / 2 57 29 84, info@hundehilfe-im-tal.de.

Mehr Infos auch online unter www.hundehilfe-im-tal.de.

Berufskolleg Werther Brücke

Das Berufskolleg Werther Brücke, Bachstraße 17 in Barmen, öffnet am Samstag, 21. Januar, von 10 bis 14 Uhr seine Türen, um Interessierten einen Einblick in die Schul- und Ausbildungsmöglichkeiten zu gewähren. Die Besucher erwarten Stationen und Stände zu verschiedenen Themen, u.a. zum neuen Bildungsgang 24/25 staatlich geprüfte energietechnische Assistentinnen und Assistenten. Interessierte können an einer Führung teilnehmen und direkt den Beratungs- und Anmeldeservice nutzen.

Kleinanzeigen

Privat sucht Echtholzmöbel, passende Lampen, Kaffee-Service, Bilder, Uhren und Handarbeiten,
Tel. 01 63 / 50 72 638.

Umzüge Schneppe,
Umzüge nah und fern seit 1990,
Tel.: 02 02 / 724 08 21.

Achtung, Frau Heilig sucht Pelze, Bekleidung, Handtaschen, Bilder, Porzellan, Näh-/Schreibmaschinen, Teppiche, Bleikristall, Möbel, Uhren, Armbanduhren, Zinn, Bernstein, Münzen, Schmuck, Tafelsilber, LPs, CDs,
Tel. 01 63 / 23 64 641.

Suche Massivholzmöbel,
Tel. 01 78 / 46 36 246, Herr Hartmann.

Umzüge Breer,
Nibelungenstraße 80,
Haushaltsauflösung mit Sachwertanrechnung.
Tel. 02 02 / 47 53 33.

Kaufe hochwertige Garderobe,
Leder, Handtaschen, Antiquitäten, Orientteppiche, Figuren, Bronze, Silber, Münzen, Bernstein, Zinn, Porzellan, Häkeldecken, Armband- und Taschenuhren, Golfschläger, Modeschmuck, Musikinstrumente, Hörgeräte, AMC-Kochtöpfe, Schreib- und Nähmaschinen.
Tel. 01 78 / 465 09 46,
Herr Giesler.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen,
Tel. 03944 - 36160,
www.wm-aw.de (Fa.).

Gut situiertes Ehepaar, sucht in Ronsdorf 3-4 Zimmer-Wohnung, Miete oder Kauf. Maklerangebote willkommen.
Schriftliche Ang. unter Chiffre **3465** an Verlag Ronsdorfer Wochenschau, Postfach 21 03 54, 42353 Wuppertal.

Knaus Tabbert Eifelland Holiday, EZ: 07 / 2005, 1.350 kg, weiß, Schlafplätze 4, Festbett, Separate Dusche, TV, Einpark Mover, Klima, Heizung, Anhänger Stabilisierung
Fa. Winterhoff, € 8.000,–,
Tel. 01 62 / 6 23 16 31 oder
beb6@pop.ms

»Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken«
BREER GmbH
Umzüge In- und Ausland
Möbellagerung
Möbelaußenaufzug
Nibelungenstraße 80
42369 Wuppertal Ronsdorf
☎ (0202) 47 53 33

Bestens beraten im Fachgeschäft

"schöne Dinge"
unsere Abteilung für Wohnaccessoires bietet viel Außergewöhnliches
die Raumausstatter
Tapetenwechsel
Raum für neue Ideen
Hammesberger Str.5 42855 Remscheid
Tel.02191 – 5 911 914
www.tapetenwechsel-rs.de

Nicole Kümmel
Mobile Seniorenbetreuung

Wir bieten betreuungsbedürftigen Senioren:
▶ Individuelle Freizeitgestaltung
▶ Unterstützung bei allen Tätigkeiten im Haushalt

Unsere Leistungen

▶ Arztbesuche
▶ Einkaufsdienste
▶ Freizeitgestaltung
▶ Entlastungsdienstleistungen
▶ Stunden- und Tagesbetreuung
▶ Hauswirtschaftliche Unterstützung

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!
Tel.: 01 72 / 708 39 36 nicolekuemmel69@web.de

Nutzen Sie den Entlastungsbetrag von
125,- € im Monat, der von der Pflegekasse übernommen wird! Ich berate Sie gerne dazu!

CDU-Neujahrsempfang bot internationale und lokale Einblicke

Können Krisen Chancen sein?

Von Moritz Körschgen

Die CDU Ronsdorf hatte am Sonntag zum traditionellen Neujahrsempfang eingeladen, rund 150 Besucher versammelten sich in den Räumlichkeiten der Reformierten Gemeinde. Gastredner Wolfgang Bosbach hatte krankheitsbedingt abgesagt.

Nach einer kurzen Begrüßung sprach der 1. Vorsitzende der CDU Ronsdorf, Dirk Müller, über drei Themen: Soziale Integration, Verschuldung und Einsatzkräfte.

Nachdem der Neujahrsempfang in den letzten Jahren Corona-bedingt ausfiel, war der Saal im Reformierten Gemeindehaus am Sonntag gut gefüllt.

Dankbarkeit im Kleinen, städtische Schulden und das soziale Gefüge

Wegen der jüngsten Angriffe auf Einsatzkräfte wie Feuerwehr, Polizei, THW, Rettungsdienste und Co. müsse ihnen einerseits Wertschätzung entgegengebracht werden: „Das denke ich, kann jeder im Kleinen auch vor Ort tun“, so Müller, durch sein eigenes Verhalten gegenüber den Einsatzkräften. Andererseits müsse den politischen Vertretern deutlich gemacht werden, dass sich etwas ändern muss: „Über Parteigrenzen hinweg“, betonte Müller.

Nächstes Thema war Ronsdorf als Teil der laut Müller „völlig überschuldeten Stadt Wuppertal“. Um die wirtschaftliche Lage der Stadt zu verbessern, müsse Wuppertal für Unternehmen attraktiver gemacht werden, denn die Stadt lebe primär von Gewerbesteuern. Einnahmen daraus seien für weitere Investitionen notwendig, meinte Müller, „Es müssen leichtere Prozesse in der Verwaltung etabliert werden und es muss mehr Fokus auf die Entwicklung von Gewerbeflächen

Dirk Müller, 1. Vorsitzender der CDU Ronsdorf.

gelegt werden.“

Als letzten Punkt nannte er das soziale Gefüge der Stadt und den im Rehsiepen tätigen Verein Miteinander in Ronsdorf als positives Beispiel. Allerdings gebe es trotz der guten Arbeit des Vereins noch viel Potenzial für Verbesserungen, auch in ganz Wuppertal.

Viele ungelöste Fragen auf der internationalen Ebene

Der außenpolitische Sprecher der CDU-Bundestagsfraktion, Jürgen Hardt, wagte einen Blick in die Zukunft und stellte eine angespannte Lage auf der ganzen Welt fest: „Wir erleben […] insgesamt eine Verschärfung des internationalen Klimas, was die Bereitschaft zum Zusammenarbeiten angeht“, so Hardt.

Nicht nur durch den Ukraine-Krieg, auch durch die Folgen der Corona-Krise, einen drohenden Konflikt mit China, ungelöste Fragen in der Zusammenarbeit mit Afrika und Konflikte im mittleren Osten, erläuterte er. Allerdings, so Hardt weiter, stehe dem eine bessere Zusammenarbeit der G7-Staaten und innerhalb der EU gegenüber.

Krisen, Chancen und Irrtümer

Pfarrer Jochen Denker fragte, ob der in letzter Zeit häufig verwendete Begriff der Krise heutzutage richtig eingesetzt wird. „Eine Krise ist ein Gericht. Wenn man sie ausruft, dann muss sich was ändern. Nicht irgendwann, sondern sehr bald, am besten sofort.“ Dass Krisen Chancen sind, gelte nur, wenn sie die Menschen dazu bringen, anders zu handeln.

„Und besonders pikant wird es übrigens, wenn die, die über Jahrzehnte, die politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen gesetzt und mitbestimmt haben, von einer Krise als Chance reden. Sie ist doch erstmal Ergebnis der von ihnen gewählten und zu verantwortenden Wege“, sagte der „Hausherr“.

Einsehen, dass sich etwas ändern muss, sei heutzutage nicht sehr beliebt: „Überall steht Irrtum eingestehen nicht hoch im Kurs. Und wirklich umkehren noch weniger. Wir haben keine Kultur, in der Irren verziehen und echte Größe gerade darin gesehen wird, dass man einen Irrtum erkennt, benennt und korrigiert.“

Dezernent Matthias Nocke bot den Gästen einen Querschnitt über Aktivitäten der Stadtverwaltung, z.B. zur Aufnahme und Integration von rund 30 bis 50 Flüchtlingen in Wuppertal pro Woche.

Anissa Saysay, Vorsitzende der CDU Dormagen, betonte Gemeinsamkeiten von Wuppertal und Dormagen und berichtete über ihre Erfahrungen als junge muslimische Frau in einer Führungsposition der CDU.

Schließlich klang der Empfang mit einem Buffet und Gesprächen in kleinen Runden aus.

Pfarrer Jochen Denker fand gewohnt kritische Worte.

Richtigstellung zu einer veröffentlichten Anzeige

In der letzten Woche haben wir eine Anzeige für ein Unternehmen veröffentlicht, in der Frau Sabine Neuhaus fälschlicherweise erwähnt wurde. Entgegen dieser Anzeige besteht keine Verbindung zwischen Frau Sabine Neuhaus und vorherigen Unternehmen.

Frau Sabine Neuhaus hat einen neuen Pflegedienst mit Frau Christalia Neuhaus gegründet, den Pflegedienst Neuhaus. Weitere Informationen finden Sie in der unten abgebildeten Anzeige. Zu vorherigen Unternehmen gibt es keinen Zusammenhang.

Wir entschuldigen uns in aller Form bei Frau Sabine Neuhaus und Frau Christalia Neuhaus und bitten diesen Fehler zu entschuldigen.

Ronsdorfer Wochenschau **ZEITUNG** für Ronsdorf seit 73 Jahren

Pflegedienst NEUHAUS

WIR ERÖFFNEN AM 1. JANUAR 2023

Sabine Neuhaus

Christalia Neuhaus

Geführt von Sabine Neuhaus und Christalia Neuhaus.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Körperbezogene Pflegemaßnahmen nach §36 SGB XI
- Behandlungspflege auf ärztliche Anordnung nach §37 SGB V
- Entlastungsleistung nach §45 SGB XI
- Verhinderungspflege (wenn private Pflegeperson verhindert ist) nach §39 SGB XI
- Beratungsbesuch (bei reinem Bezug von Pflegegeld) nach §37 Absatz 3 SGB XI

info@pflegedienst-neuhaus-gbr.de
Tel. 02 02 / 87 05 31 37 | Fax 02 02 / 87 05 31 36
Bürozeiten: Mo – Do, 9.00 – 15.00 Uhr + Fr 9.00 – 13.00 Uhr

Schnitzelflitzer wieder im Einsatz

Ab Freitag ist Krombergs Schnitzelflitzer wieder unterwegs. Der Online-Shop ist geöffnet und das Kromberg-Team nimmt die Bestellungen entgegen. Der Schnitzelflitzer ist immer freitags und samstags von 16 bis 21 Uhr unterwegs. Geliefert wird nach Ronsdorf, Lüttringhausen und Lennep. Für Lieferungen nach Remscheid ist eine telefonische Nachfrage (Tel. 01 62 / 412 07 48) erforderlich. Neben der Lieferung ist auch eine Abholung in der Barmer Straße 95 in Remscheid-Lüttringhausen möglich. Nähere Informationen unter www.schnitzelflitzer-rs.de.

Sauna im VitalBad Burscheid

Ab sofort hat der Saunabereich im VitalBad Burscheid, Im Hagen 9, 51399 Burscheid, wieder an allen Öffnungstagen vollständig geöffnet. Die Zeiten sind: montags 14 bis 21.30 Uhr (Einlass bis 20.45 Uhr), dienstags bis freitags 7 bis 21.30 Uhr (Einlass bis 20.45 Uhr), samstags, sonntags und feiertags 8 bis 19 Uhr (Einlass bis 18 Uhr). Infos auch unter www.vitalbad-burscheid.de.

Semesterabschlusskonzerte

Chor und Orchester der Bergischen Universität Wuppertal laden am 24. und 25. Januar um 20 Uhr zu ihren Semesterabschlusskonzerten in die Immanuelskirche in Wuppertal ein. Das Publikum kann sich auf Musik von Tschaikowsky, aus „The Beauty And The Beast“, den Hit „Sir Duke“, den Rock-Song „Shut Up And Dance“ und mehr freuen. Tickets unter www.wuppertal-live.de.

Kreative Frauen trafen sich

In gemütlicher Runde begrüßten die kreativen Frauen das neue Jahr 2023. Christa Stuhlreiter hielt eine kurze Ansprache, Gerti Schroeder machte den Anfang mit ihren guten Wünschen in Form eines selbst verfassten launigen Gedichtes zum Thema Kreativität im Kreis. „Als Beweis ihrer eigenen kreativen Beschäftigung bedachte sie alle Anwesenden mit je einem handgefertigten Glücksstern aus Perlen und Metall. Die Freude über dieses Kleinod war groß“, berichtete Christa Stuhlreiter. Zwei große Wünsche brachten die kreativen Frauen zum Ausdruck, und diese lauten: So viel Gesundheit wie möglich für alle Mitstreiterinnen und der baldige Einbau eines Treppenliftes zum barrierefreien Erreichen der Seniorenbegegnungsstätte in der ersten Etage des Altbaus, so dass auch Hochbetagte sowie in ihrer Mobilität Eingeschränkte dort einkehren können.

Die kreativen Frauen treffen sich immer donnerstags von 15 bis 17 Uhr in der Erbschlöer Straße 9. „Schön und wünschenswert wäre eine Verjüngung des Kreises“, schloss Christa Stuhlreiter. *Foto: privat*

Meister Blumberg's Bergischer Genuss

Fleischgenuss aus Meisterhand

Meister Blumberg's Wochenknaller

Schinkenschnitzel auf Wunsch bratfertig paniert ..... 1 kg € 5,99

frische Schweinefiletköpfe ..... 1 kg € 5,99

Angebote

küchenfertig zubereitet Kohlrouladen wahlweise aus Wirsing oder Weißkohl ..... 1 Stück € 1,69

Suppenfleisch, mager Brust oder Leiter ..... 1 kg € 7,99

goldgelb geräucherter Kasselernacken mit Knochen mild gesalzen ..... 1 kg € 4,99

ideal auch für den Smoker Kobeshofener Spießbraten fertig portionierter Schweinebraten mit geräuchertem, magerem Speck und Zwiebeln ..... 1 kg € 5,99

Hausgemachtes Putengyros Putengeschnetzeltes nach Gyrosart gewürzt ..... 1 kg € 5,55

Meister Blumberg's Bauernblutwurst im Ring, aromatisch über Buchenholz geräuchert ..... 100 g € 0,66

mild gesalzener Frühstücksschinken mit dem besonderen Aroma ..... 1 kg € 8,60

Das große Stück zum kleinen Preis! Nur als ganzes Stück aus der SB-Kühltruhe!

dt. Schweinenacken ohne Knochen, am Stück vac.	1 kg	€	5,89
dt. Schweinelachse ohne Knochen, am Stück vac.	1 kg	€	5,99
dt. Schweinelfilet, à 3 Stück vac.	1 kg	€	12,69
poln. Putenbrust, am Stück vac.	1 kg	€	9,29
frisches argent. angus Roastbeef, am Stück vac.	1 kg	€	29,99
frische argent. angus Steakhüfte, am Stück vac.	1 kg	€	16,99
Falsches Filet, vom irischen Weideochsen, am Stück vac., blitzblank pariert	1 kg	€	10,99

Januar Spezial – Aus unserem TK Sortiment

Devesa Angus Burger Patties High Quality Beef 4x150 g TK atmos	600 g	€	5,99 (1 kg € 9,98)
Ochsenschwanz ca. 1 kg TK vac	1 kg	€	8,99

Montag und Dienstag
Fleischklopse in Kapernsauce, Salzkartoffeln und Rote-Beete-Salat Portion € 5,90

Mittwoch
Hausgemachter Bacon-Burger mit Schmorzwiebeln, Salat, Gurke und Tomate Portion € 6,40

Donnerstag und Freitag
Rindergeschnetzeltes "Stroganoff" mit Spätzle und grünem Salat Portion € 6,90

jeweils von 10.30 bis 16.30 Uhr

Samstag
Linseneintopf Portion € 3,95

von 10.30 bis 15.00 Uhr

Unser Angebot ist gültig ab Montag den 16.01.23 bis Samstag, den 21.01.23.

www.meisterblumberg.de
Stahlschmidtsbrücke 11 • 42499 Hückeswagen
Tel. 02192/9160-381
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 bis 18.30 Uhr, Sa 8.00 bis 18.30 Uhr
– Für Druckfehler keine Haftung –

Garten- und Landschaftsbau
Ralf Feick
Gärtnermeister
Planung und Ausführung von:
● Gärten
● Feuchtbiotopen
● Wegen und Terrassen
● Gartenpflege
Heusiepen 2 · Telefon 46 79 38

Kino-Tipp: „Caveman“

Man bekommt den Mann aus der Höhle, aber die Höhle nicht aus dem Mann – unter diesem Motto feiert „Caveman“ als Bühnenstück gigantische Erfolge und erobert jetzt mit Moritz Bleibtreu in der Hauptrolle die große Leinwand! CineStar präsentiert die starbesetzte Komödie am Mittwoch, 25. Januar, um 19.45 Uhr als CineLady-Preview: Ein Prosecco ist inklusive, und CineStar-CARD-Mitglieder sparen 1 Euro. Der Vorverkauf läuft – mit Onlinetickets geht's im Kino direkt zum Einlass.

Infos und Tickets unter www.cinestar.de. CineStar Remscheid, Willy-Brandt-Platz 2, 42859 Remscheid.

Die gute Adresse in Ihrer Nähe – Branchenverzeichnis für Ihre Umgebung

Vorgestellt von A – Z

Fenster und Türen von ST Bauelemente

ST Bauelemente in der Kratzkopfstraße 1 ist kompetenter Ansprechpartner, wenn es um Fenster, Türen, Markisen und Rollläden geht – im privaten und gewerblichen Bereich. Fenster, Türen und Haustür sollten zur Immobilie passen und müssen hohen Anforderungen in Bezug auf Wärmeschutz, Lärmschutz und Sicherheit entsprechen. Das Team von St. Bauelemente – Chris Herrlinger, Inhaber Wolfgang Tappert und Björn Tappert (von links) – stehen den Kunden hier mit Rat und Tat zur Seite und diese profitieren von der langjährigen Erfahrung. Wolfgang Tappert und seine Mitarbeiter stehen dafür, dass alle Aufträge kompetent und zeitnah ausgeführt werden – von der Beratung über die Montage bis zur Wartung. Auch Reparaturen werden zuverlässig und schnell erledigt.

ST Bauelemente
Tel. 02 02 / 24 29 249
stbauelemente@t-online.de
www.stbauelemente.de

Weitere Eindrücke von der Neueröffnung

Die neue Stadtteilbibliothek

Kulturdezernent Matthias Nocke (links) und Bezirksbürgermeister Harald Scheuermann-Giskes nutzten die neuen Lesemöglichkeiten. *Fotos: Moritz Körschgen*

Der gebürtige Ronsdorfer Hans Halbach war mit einem Zeitungsausschnitt der Ronsdorfer Wochenschau zu Gast: Zu sehen ist er dort bei einer Ausstellung in den Räumlichkeiten der Stadtteilbibliothek im früheren Verwaltungshaus noch vor dem Jahr 2006 – damals wurde das Gebäude neu errichtet. Er stellte Bilder aus, auf denen alte Ansichten von Ronsdorf zu sehen sind, als Vorlagen nutzte er dafür Postkarten und historische Bilder.

Petra Leimbach hat jetzt in Ronsdorf als Vorlesepatin angefangen.

Auch Filme stehen zum Ausleihen bereit. Beim Ambiente setzt die Stadtteilbibliothek auf offene und lichtdurchflutete Räumlichkeiten.

Auto

ANMELDEHELD
DEIN BERGISCHER KFZ-ZULASSUNGSDIENST
Tel. 02 02 / 43 04 16 10
info@anmeldeheld.de
www.anmeldeheld.de
Am Markt 6 | 42369 Ronsdorf

Mihalic AUTO RT
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Kfz-Reparaturen · Kfz-Elektrik
Wartungsdienst · Beseitigung von Unfallschäden
Achsvermessung · Zubehör · Klimaservice
Täglich: DEKRA + AU im Hause
Staubenthaler Straße 55 - 42369 W-Ronsdorf
Telefon 02 02 / 46 41 62 · Telefax 4 60 32 98

Technisches Sachverständigenbüro
RAPIEN
Ihre Sachverständigen für Kraftfahrzeugschäden, Bewertungen und technische Gutachten.
Ferdinand Lassalle Str. 69 | 42369 Wuppertal
Tel. 0202/51 56 17 68
E-Mail: info@sv-rapien.de | www.sv-rapien.de

Autoteile Ströker
freundlich
fair
preiswert
Remscheider Straße 60
42369 Wuppertal-Ronsdorf
Telefon 02 02 / 46 22 99
Telefax 02 02 / 4 69 05 29

Ford Autohaus Wiluda
Feel the difference
Nur 15 Minuten von Ronsdorf!
Margaretenstraße 1
42477 Radevormwald
0 21 95 / 91 02 - 0
www.bergland-gruppe.de

Bäckerei

Bäckerei Konditorei
Gerd Kurth
Ronsdorfer Straße 146
0 21 91 / 5 92 26 00
Wir backen selbst!

Baufinanzierung

VOGEL
BAUFINANZIERUNG | BAUSPAREN | IMMOBILIEN
Kniprodestraße 23 · 42369 Wuppertal
02 02 / 66 06 07 · 64 31 63
www.vogel-wuppertal.de
info@vogel-wuppertal.de

Facebook & Instagram
@RonsdorferWochenschau

Baugeschäft

Reparaturen · Umbau
Ulf Schuchhardt BAUGESCHÄFT
Freymannstr. 20 ☎ 4 67 03 30

VOGEL BAUPARTNER GMBH
Kniprodestraße 23 · 42369 Wuppertal
02 02 / 66 06 07 · 64 31 63
www.vogel-wuppertal.de
info@vogel-wuppertal.de

Bodenbeläge

PARKETT FRISCHEMEIER
• Parkett • Vinyl
• Laminat • Teppich
Telefon 75 20 12
www.parkett-frischemeier.de

tp teppich.parkett partner
Freiheitstraße 47a
42853 Remscheid
T. +49 2191 420304
F. +49 2191 420153
info@tppartner.de
www.tppartner.de
Textile Bodenbeläge. Parkett. Tapeten. Farben. Sonnenschutz

Computer

ComputerService
AM Computer
Dipl.-Ing. André Müller
Ihr Computer- und IT-Spezialist in Ronsdorf
Staubenthaler Str. 18 · 42369 Wuppertal
Fon (02 02) 2 46 11 60 · Fax 2 46 11 61
Info@amcomputer.de
www.amcomputer.de

Container

Tamm GmbH
Container für Abfälle aller Art
Anlieferung möglich
Gasstraße 11
02 02 / 4 69 83 72
42369 Wuppertal
www.tamm-gmbh.com

Dachdecker

Robert Clemens
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Ihr Fachbetrieb für Energie-Beratung, Dach- und Fassadendämmungen
02 02 / 46 29 13
Elias-Eller-Str. 101 • 42369 Wuppertal

Elektro

ELEKTRO HALBACH
• Elektroinstallationen
• Satellitenanlagen • Wärmepumpen
• Photovoltaikanlagen
Verkauf • Kundendienst Miele
Tel. 02 02 / 46 40 41
Friedenshort 4 • 42369 Wuppertal

Elektrotechnik KURZ-KAUFMANN
Unser Meisterbetrieb im Einsatz für Sie!
Tel.: 978 9910
Am Kraftwerk 3
Wpt.- Ronsdorf

Energie

HEIZÖL STROM
ERDGAS DIESEL
Ernst Buscher GmbH & Co. KG
+49 (202) 246 700
www.buscher-oil.de
info@buscher-oil.de
Shell Markenpartner

Fenster

ST Bauelemente
Ihr Partner für:
Fenster
Türen und Tore • Rollläden • Reparaturen
Kratzkopfstraße 1 · 42369 Wuppertal
Tel. 02 02 / 2 42 92 49

Gastronomie

La Favola
Ristorante - Pizzeria
Holthauser Str. 29 · W-Ronsdorf
(Ecke „An der Blutfinke“)
Tel. 02 02 - 62 15 60
www.ristorantelafavola.de

Bei Giovanni
Italienische Landhausküche
Kurfürstenstraße 146
42369 Wuppertal
Tel. 02 02 / 51 98 92 11
Öffnungszeiten:
Di. - So. ab 17:00 Uhr | Mo. Ruhetag

Haus- und Küchengeräte

ELEKTRO HALBACH
Miele
Verkauf • Autorisierter Kundendienst
Tel. 02 02 / 46 40 41
Friedenshort 4 • 42369 Wuppertal

Heizung / Sanitär

AK A.Kirsch
Sanitär Heizung Solar
Staudenstr. 1 · 42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 46 08 89
Auto-Tel. (01577) 35 90 706
E-Mail info@AK-Kirsch.de

Peter Leitmann
Öl- + Gasfeuerungstechnik
Neuenhofer Str. 20 · 42349 Wuppertal
Tel.: 40 87 995 • Fax.: 40 87 996
www.Leitmann.net
mail@Leitmann.net
• Notdienst Tag + Nacht • Rufen Sie uns an!

Ihr Heizungs- und Sanitärservice
LOSCH
Wärme • Wasser • Wohlbefinden
Tel. 0202 . 246 20 95
Mühlengrund 19, 42369 Wuppertal

Hörgeräte

Besser „Hören“
intensiver „Leben“
HÖRGERÄTE SAGER
Ascheweg 20
W.-Ronsdorf · 46 74 91
Schöne Gasse 3
W.-Elberfeld · 44 64 09

Immobilien

Albert Schweitzer
Hausverwaltung GmbH
Mietverwaltung
Wohnungseigentum
Vermietungsservice
Tel. 02 02 / 31 77 10 34
Fax 02 02 / 31 77 10 35
Kaiserstr. 66 · 42329 Wuppertal

BERGISCHE IMMOBILIEN
REGGE & PARTNER GMBH
Kompetenz in Sachen Immobilien
Ihr Immobilienmakler in Ronsdorf
Thomas Regge | Dipl. Immobilienwirt VWA
Lüttringhauser Str. 19 | Wpt. Ronsdorf
Tel. 02 02 / 2 46 11 80 | Mobil 01 72 / 2 91 21 36
E-Mail regge@bergische-immobilien.de

Küchen

MÖBEL Heilmann
KÜCHEN · SITZMÖBEL · SCHLAFZIMMER
Top Qualität
Top Service
Riesengroße Auswahl
Kompetente Beratung
Fachgerechte Montage
Heckinghauser Straße 67 · 42289 Wuppertal
Telefon 02 02 / 62 01 79
www.heilmann-kuechen.de

Termine

Evangelische Kirchengemeinde W-Ronsdorf Pfarrerin Ruth Knebel, Tel. 02 02 / 46 14 37; Pfarrerin Friederike Slupina-Beck, Tel. 02 02 / 46 44 27 u. 75 95 23 70. **Gemeindebüro,** Bandwirkerstraße 15, Tel. 02 02 / 28 39 10, E-Mail: gemeindebuero@evangelisch-ronsdorf.de. Internet: www.evangelisch-ronsdorf.de. **Gemeindereise nach Kreta:** 18. bis 25. Oktober 23. Zum Kennenlernen finden zwei Vortreffen statt. Weitere Informationen und Anmeldung bei Ruth Knebel oder im Gemeindebüro.

WIR - Wir in Ronsdorf **Postadresse:** WiR, Postfach 21 05 32, 42355 Wuppertal; 1. Vorsitzende Marion Ströker, Tel. 01 70 / 52 17 303. **Punkte sammeln** in Ronsdorf mit der Ronsdorfkarte.

Ev.-Ref. Gemeinde Ronsdorf **Pfarrer Dr. Jochen Denker,** Tel. 02 02 / 4 67 01 58. **Gemeindeamt** Kurfürstenstraße 13, geöffnet: freitags 15.30 – 17.30 Uhr. Tel. 02 02 / 46 49 43, E-Mail: gemeindeamt@reformiert-ronsdorf.de, Internet: www.reformiert-ronsdorf.de.

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph **Ökumenisches Frauen-Bibel-Kunstprojekt:** Informationsabend am 30.1., Anmeldung beim Info-Abend oder im Pfarrbüro. Donnerstag, 19.1.: 18 Uhr **Sitzung des GR-Vorstands** (PH). Samstag, 21.1.: 11.30 Uhr **Orgelmusik zur Marktzeit,** mit Achim Maertins, Vohwinkel. Montag, 23.1.: 18 Uhr **Redaktionssitzung „Begegnungen“** (PH). Dienstag, 24.1.: 16.30 Uhr **Glaubensentdeckungstreffen der Erstkommunionkinder** (GZ). Mittwoch, 25.1.: 18.30 Uhr **Erstes Vorgespräch für die Firmung** (GZ); 20 Uhr **GR-Sitzung** (K/GZ). **Pfarrbüro:** Lilienstraße 12a, Tel. 02 02 / 4 66 07 78, Fax 4 66 07 93, E-Mail: st.joseph@pfarreien-gemeinschaft-suedhoehen.wtal.de, www.pfarreien-gemeinschaft-suedhoehen.wtal.de.

Stadt Wuppertal **Internetseite:** www.wuppertal.de. **Service-Center:** Tel. 02 02 / 563-0, montags bis freitags von 7 bis 19 Uhr, servicecenter@stadt.wuppertal.de. **Wuppertal Marketing:** Tickets unter www.wuppertalshop.de oder bei Wuppertal Touristik, Alte Freiheit 23.

Kreis Kreativer Frauen Ronsdorf **Treffen:** donnerstags 15–17 Uhr, Seniorentreff des Sozialen Hilfswerks, Erbschlöer Straße 9.

Wochenmarkt in Ronsdorf

Freitag:	7.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	7.00 – 13.30 Uhr
Dienstag:	7.00 – 13.00 Uhr

Ev. Gemeinde reist nach Kreta

Zu einer Gemeindereise nach Kreta lädt Pfarrerin Ruth Knebel vom 18. bis 25. Oktober 2023 ein. Einige wenige Plätze sind noch frei.

Die Unterbringung erfolgt in einem 4-Sterne-Hotel in der Nähe von Heraklion, von wo aus jeden Tag Ausflüge auf der Insel unternommen werden. Die rätselhafte Palastanlage von Knossos steht genauso auf dem Programm wie das Kloster Kardiotissa mit seinen berühmten Fresken. Ein Ausflug in den Osten Kretas führt nach Vai, zum einzigen Palmenstrand Europas. Im Süden Kretas besuchen die Reisenden die Stadt Gortys, in der die ersten christlichen Kirchen erbaut wurden. In Matala soll Zeus mit Europa an Land gegangen sein. Bekannt wurde der Ort in den 1960er und 1970er Jahren, als sich Hippies in den zahlreichen Wohnhöhlen häuslich einrichteten. Ein Tagesausflug führt nach Westkreta zum kretischen Nationalheiligtum Kloster Arkadi. Mit dem Besuch der kleinen Steininsel Spinalonga endet die Reise.

Zum Kennenlernen untereinander und zur munteren Einstimmung auf die Reise gibt es zwei Vortreffen.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Ruth Knebel oder im ev. Gemeindebüro *(siehe Termine, S.6).*

Foto: Ruth Knebel

Roboter, Hühner, Kunststoffe

Das neue Kursprogramm der Wuppertaler Junior Uni für das Bergische Land ist ab sofort online. Mit 203 vielfältigen Kursen sowie mehr als 2.400 Kursplätzen startet die Junior Uni ins Sommersemester, das vom 6. Februar bis 20. Juni dauert. Nachwuchsforscher zwischen vier und zwanzig Jahren können in den Kursen verschiedener Fachgebiete gemeinsam forschen, kreativ gestalten und viel entdecken. Die Anmeldetage sind am 22. und 23. Januar. Dabei kommt erneut das neue Junior Uni-Anmeldeverfahren zum Einsatz, das die Kursplatzvergabe fairer gestaltet.

Am Sonntag, 22. Januar (ab 10 Uhr), sowie am Montag, 23. Januar (bis 16 Uhr), können sich interessierte Kinder und Jugendliche auf der Webseite der Junior Uni www.junioruniwuppertal.de für ihre Wunschkurse anmelden. Anschließend werden die Kursplätze in einem Losverfahren vergeben und die Studierenden per E-Mail informiert. Notwendig ist es – falls noch nicht vorhanden –, im Vorfeld mit einer einmaligen Registrierung auf junioruni-wuppertal.de ein sogenanntes Familienkonto anzulegen.

Außerdem gibt es eine weitere wichtige Neuerung: Anstelle der gedruckten Programmhefte wird das Kursangebot nur noch online veröffentlicht.

Partizipation, Psychologie und Webseitengestaltung – das sind nur drei Kursthemen für 14- bis 20-Jährige. Neu im Programm ist der Kurs „Probleme meistern – kein Problem! Ein Resilienz-Training“ bei den 11 bis 14-Jährigen. Für die jüngsten Forscher von vier bis sechs Jahren und sieben bis zehn Jahren gibt es Kurse wie „Vom Huhn zur Nudel“, „Kunststoff, Pappe, Metall & mehr“. Sie können auch Robotik und 3D-Druck entdecken. Mehr Infos und das komplette Programm: www.junioruniwuppertal.de.

Leserbriefe

L419-Ausbau: „In diesen Zeiten nicht nachvollziehbar“

Ich sitze zwar „weit weg vom Schuss“ in Wichlinghausen-Nord / Nächstebreck, für die Ronsdorfer also im „Ausland“, aber zum Aus-/ Neubau der L419 möchte ich etwas sagen.

Ich bin kein Betroffener der vom Land NRW geplanten Maßnahmen, aber ich finde, diese sind in Zeiten einer sich dauernd rapide verschlechternden Umweltsituation nicht nachvollziehbar.

Als vor etwa einer Generation ursprünglich geplant wurde, war die Ausgangslage eine andere, aber diese ist durch die Realität und Gegenwart überholt.

Ein Unding, etwa 2,6 ha der Ronsdorfer Anlagen vorsätzlich zu vernichten, aber das ist den angeblich so um die Umwelt besorgten Politikern von CDU, FDP, SPD und den Grünen, die man alle mit Umweltschutz nicht in Verbindung bringen darf, egal.

Was ist eigentlich aus dem Gedanken mit dem Tunnelbau geworden?

Ich meine, mich erinnern zu können, dass die jeweiligen Landesregierungen, gleich welcher Couleur, davon aus Kostengründen Abstand nahmen. Schon seltsam – wenn etwas der Natur und hier den Bürgern nützen könnte, ist es zu teuer. Lieber kaputtmachen und das nicht vorhandene Geld für andere Dinge ausgeben.

Mein zweiter Kritikpunkt ist die mangelnde Solidarität des Restes der Wuppertaler Bevölkerung.

Leider erfuhr ich in der Vergangenheit, dass diese bzgl. des Themas Ahnungslosigkeit und bestenfalls freundliches Desinteresse pflegt – so wie wohl viele Ronsdorfer über die BUGA denken und bei der Abstimmung über sie daheim blieben. Man ist ja nicht betroffen. Doch wie betroffen man sein wird, wird sich in zehn Jahren zeigen.

Auch beim Thema „Forensik“ war der Rest der Wuppertaler eher mäßig interessiert.

In Wuppertal endet das Interesse an der Stadt oft an der „Grenze“ zum Nachbarstadtteil. Ob eine Klage, wie sie der Ronsdorfer Verschönerungsverein nun anstrebt, erfolgreich sein wird? Wenig wahrscheinlich, aber ich würde mich gern irren.

Bisher habe ich im Zusammenhang mit dem Aus- / Neubau vom RVV nichts gehört – da ist die sich dagegen aussprechende Initiative fleißiger. Sie sammelt schon Spenden – und ich gestehe, ein Spender zu sein – und hält das Thema in der (Ronsdorfer) Öffentlichkeit. Übrigens – viele Leute, die z.B. am Scharpenacker Weg, Schliemannweg, in der Erman- und Winckelmannstr., also in unmittelbarer Nachbarschaft, wohnen, sind auch nicht mit übermäßig viel Interesse an der Problematik ausgestattet. Ist aber auch Barmen.

Frank Khan
42277 Wuppertal

Klage gegen L419-Ausbau: Reaktion zu zwei Leserbriefen

Liebe Ronsdorfer Zeitungsleserschaft,

schon weil immer wieder Befürworter das Narrativ bedienen – durch die aktuell geplante Ausbauvariante der L419 zu einer Bundesfernstraße würden sich für Ronsdorf die Verkehrsbelastungen verringern – muss einfach nochmal deutlich zwei Leserbriefen der vergangenen Woche widersprochen werden.

Einfach mal ganz griffig die aktuelle und die zu erwartende Verkehrsbeziehung an der Staubenthaler Straße betrachtet:

Über die Staubenthaler Straße wird Ronsdorf hauptsächlich in Fahrtrichtung Westen, also Richtung Elberfeld und Barmen verlassen. Aktuell durch eine Ampel an der Kreuzung L418 / Staubenthaler Straße geregelt. Und wer diese zur Rushhour befährt, kennt den Rückstau, der zuweilen bis Ronsdorf Mitte reicht.

In der aktuellen L419 Planung sind für diese Fahrbeziehung zukünftig drei Ampeln zu passieren. Ich rechne bei allen Bemühungen von Mikrosimulationen und Gutachten nicht damit, dass sich beim Verhältnis 3:1 Ampeln der Verkehrsfluss aus Ronsdorf heraus verbessert.

Und das gilt dann für PKW und Busse gleichermaßen. In den Planfeststellungsunterlagen prognostiziert eine Verkehrsuntersuchung im Jahr 2030 für die Verkehrssituationen ohne und mit Ausbau der L419 sowie dem Zustand der späteren Autobahnanbindung, dass sich durch den Straßenausbau die Verkehrsbelastung auf der Staubenthaler Straße bis in den Ortskern von Ronsdorf erhöht. Homepage der Stadt Wuppertal: www.wuppertal.de/wirtschaft-stadtentwicklung/planverfahren/unterlagen-l419-d1.php.

Darüber hinaus einen Verein anzugreifen, dessen satzungsgemäße Aufgabe es ist, seinen Baumbestand zu erhalten, ist einfach sehr traurig.

Die Menschen im Verein, Mitglieder wie Vorstand, in eine politische Schublade zu stecken, zeugt von Unkenntnis.

Der Vorstand und die Mitglieder können für sich in Anspruch nehmen, einzig dem Vereinszweck dienend zu handeln. Hier sind Menschen, die mit politischem Geplänkel nichts anfangen wollen – da sollte man auf andere Bühnen gehen.

Ich empfehle, dem Ronsdorfer Verschönerungsverein beizutreten. Mit Ihrem Mitgliedsbeitrag finanzieren Sie mit keinem Euro eine eventuelle Klage gegen die L419.

Sie können Mitglied in einem Verein werden, der seit 2022 auch eine anerkannte Umweltschutz-Organisation ist und der sich seit vielen Jahren und vorangegangenen wie aktuellen Vorständen, um sinnvolle und kooperative Lösungen für eine verbesserte L419 im Einklang mit den Ronsdorfer Anlagen und um einen angemessenen Lärmschutz für die Anwohnenden bemüht hat.

Andreas Bergert
42369 Wuppertal

Leserbriefe geben nicht die Ansichten des Verlags, sondern die der Einsender wieder. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Anonyme Zuschriften können nicht berücksichtigt werden. Die Redaktion behält sich das Recht auf sinnerhaltende Kürzung vor. E-Mail Adresse für Leserbriefe: redaktion@row-verlag.de

AWG holt Weihnachtsbäume ab

Die Abfallwirtschaftsgesellschaft AWG entsorgt auch in diesem Jahr wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume. Die Abholung erfolgt am Tag der normalen Müllabfuhr. In Ronsdorf werden die Bäume, die unverpackt und ohne Schmuck bereitgestellt werden müssen, am morgigen Donnerstag, 19. Januar, abgeholt. Die in Wuppertal eingesammelten Ex-Weihnachtsbäume bringt die AWG zur Kompostieranlage im benachbarten Velbert. Dort werden die Bäume aus Wuppertal zu Kompost verarbeitet und im Frühjahr an den vier AWG-Recyclinghöfen Wuppertaler Privathaushalten zum Verkauf angeboten.

Lösung zum Sudoku vom 11.01.2023

6	2	4	1	8	9	5	7	3
3	1	5	4	7	2	6	9	8
9	7	8	3	5	6	1	2	4
7	4	9	5	1	8	3	6	2
2	8	1	6	3	7	9	4	5
5	3	6	2	9	4	7	8	1
1	6	2	9	4	5	8	3	7
8	9	3	7	2	1	4	5	6
4	5	7	8	6	3	2	1	9

Ronsdorfer Firma hat eine Betriebsfeuerwehr

Die neu eingerichtete Betriebsfeuerwehr der in der Nibelungenstraße ansässigen Firma Prysmian Kabel und Systeme GmbH wurde durch die Stadt Wuppertal anerkannt. Feierlich überreichte der Leiter der Feuerwehr, Ulrich Zander, den Vertretern des Firma die Anerkennungsurkunde. Die Betriebsfeuerwehr, die aus der Werkfeuerwehr hervorgeht, dient dem Schutz des Werkgeländes.

Die Betriebsfeuerwehr ist 24 Stunden einsatzbereit und unterstützt die Feuerwehr Wuppertal bei ihren Maßnahmen im Einsatzfall auf dem Betriebsgelände. Besonders durch die gute Ortskenntnis und die Kenntnisse der Produktionsabläufe ist die Betriebsfeuerwehr ein wichtiger Faktor der kommunalen und betrieblichen Gefahrenabwehr.

Lesung in Kubis Musik-Café: „Nachtseiten“

Kubis Musik-Café, Staubenthaler Straße 18, präsentiert am Sonntag, 29. Januar, um 18 Uhr Alexander Bach mit „Nachtseiten – Lesung vor Geräuschkulisse“. Seit fast drei Jahren veröffentlicht Alexander Bach auf der Online-Plattform Patreon unter dem Titel „Tagessätze“ sein bislang ambitioniertestes Projekt: Einen Roman, den er als „Word in Progress“ täglich um jeweils einen Satz fortschreibt.

„Nachtseiten“ präsentiert eine Auswahl der inzwischen über 1.000 Sätze, aufbereitet als inszenierte Lesung, die den Text mit den Mitteln des Hörspiels zum Leben erweckt. Klangeffekte und musikalische Übergänge verbinden sich mit der Stimme des Erzählers zu einem einzigartigen Hör-Erlebnis, einer Lesung vor Geräuschkulisse. Infos unter www.facebook.com/KubiKuberka, Tickets unter www.wuppertal-live.de.

Termine immer von Montag bis Sonntag jeweils zwischen 07.00 und 21.00 Uhr
Schlafberatung zum Thema Matratzen, Betten und Bettausstattung
Schlafcoaching für jeden der besser und erholsamer schlafen möchte
Termine unter www.derschlafraum.de oder 0202 442600
Der Schlafraum · SchlafcoachPlus · DerSchlaftrainer

C.Beuthel Das Sanitätshaus
Trotz Einschränkungen - Fit bleiben!
Wir sind für Sie da!
Unsere Teams
sani team – Sanitätshausbedarf
ost team – Einlagen- & Schuhtechnik
care team – Homecare-Versorgung
ortho team – Orthopädietechnik
reha team – Rehabilitationstechnik
Erich-Hoepner-Ring 1 · 42369 Wuppertal · Tel.: (0202) 430 46 800 · www.beuthel.de

Die gute Adresse in Ihrer Nähe – Branchenverzeichnis für Ihre Umgebung

Küchen
SABEL Küchen mit Leidenschaft
Einbauküchen · Elektrogeräte · Zubehör
Küchenergänzung · Kundendienst
Ronsdorf · Lohsiepenstraße 6
☎ 02 02 / 4 66 09 64
www.sabel-kuechenmontage.de

Möbel
Seit 1905 im Dienste der Wohnkultur
MÖBEL Kotthaus
Lindenallee 4 · RS-Lüttringhausen
Tel. 02191 / 53093
www.moebelkotthaus.de

Stressless Studio
Jesinghauser Str. 1 (B7)
Wuppertal-Langerfeld
0202 60 60 60
GROSSE AUSSTELLUNGEN · KÜCHENHAUS
Möbelhaus WELTEKE
Das richtig gute Möbelhaus

Optiker
BRILLEN BÜCHNER KONTAKTLINSEN
Ronsdorf | Lüttringhauser Str. 13
Telefon 0202 46 76 17

PRINZ Brillen & Contactlinsen
Prinz Augenoptik
Inh. Andreas Prinz
Augenoptikermeister
Staasstr. 50 · 42369 Wuppertal
Tel. (0202) 46 46 17

Pflege und Gesundheit
ABUCURA
IHR AMBULANTER PFLEGEDIENST IN WUPPERTAL
Tel. 02 02 / 31 772 640
www.abucura-pflege.de

Ronsdorfer Wochenschau in den sozialen Medien:
@RonsdorferWochenschau
@ronsdorfer_wochenschau

Pflege und Gesundheit
AnSa Zuhause versorgt
Krankenpflegedienst
Anne Fuhrmann
Palliative Versorgung
Kocherstr. 7 • 42369 Wuppertal Ronsdorf
Telefon: 02 02/94 68 97 77
www.ansa-krankenpflege.de

BERATEN, BETREUEN, PFLEGEN.
JANINA BRÜGGER PFLEGE ZU HAUSE
Im Schmalen Bruch 10 · 42369 Wpt.
Tel. 02 02 - 94 600 88 - 0
info@bruegger-pflege.de
IMMER FÜR SIE ERREICHBAR!

Pflege & Service
Krankenpflege zu Hause
Renate Hedderich GmbH
In der Krim 9
Beratungsbüro: Montag bis Freitag 8.00 – 15.00 Uhr
Telefon (0202) 246960
www.pflege-und-service.de

MITTELPUNKT MENSCH
GUTE PFLEGE HAT EINEN NAMEN
Tel.: 02 02 / 74 75 76 60
Staubenthaler Str. 13 · 42369 Wuppertal
www.mpm-pflege.de · info@mpm-pflege.de

sozialart
Praxis für Ergotherapie & Sozialpädagogik
Lüttringhauser Str. 35
42369 Wuppertal
Telefon 02 02 - 272 298 83

Herbringhausen 11
42399 Wuppertal
„Zeit für mich.“
Ambulanter Pflegedienst und 24h-Intensivpflege
Tel. 02 02 - 76 95 31 64
Inf@ZFM-Bergischland.de

Sport
proKRAFT. Training
Seit 21 Jahren in Remscheid Lennep!
Jetzt unter neuem Namen!
Kölner Str. 64, 42897 Remscheid
Tel: 02191 - 589 19 99
info@proKRAFT.Training

Taxi / Mietwagen
24 Stunden täglich in allen Stadtteilen.
TAXI ZENTRALE WUPPERTAL 27 54 54

Textilpflege
REWERO
Montag - Samstag 8.30 bis 13.00 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 15.00 bis 18.00 Uhr
Telefon: 0202 / 46 41 22
Textilpflege Hans Hüpfel KG
42369 Wuppertal • Marktstr. 44
www.rewero.de

TV / HiFi / Radio
Radio und Fernsehen Heidermann
Marktstraße 45 • 42369 Wuppertal
Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 9-13 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 15-18 Uhr
Telefon 02 02 / 75 94 76 05
Mobil 01 51 / 72 40 64 30

Versicherung
SIGNAL IDUNA
Generalagentur Benjamin Jung
Am Markt 6
42369 Ronsdorf
Tel. 02 02 / 43 04 16 15
www.signal-iduna-agentur.de/benjamin.jung

Werbung
signtext DIESIGNCOMPANY
BILD · SCHRIFT · LOGO · DESIGN
Goldlackstr. 17
42369 Wuppertal
Tel.: 0202 / 26 92 360
office@signtext.de
www.signtext.de
Beschriftungen
Digitaldruck
Stempel
Planen
Textildruck

Zum Einkaufen in die Ronsdorfer City mit dem Bürgerbus im Stunden-Takt!
Bürgerbus Ronsdorf
Büro: Otto-Hahn-Str. 63 · ✆ 2831257
www.Buergerbus.Ronsdorf.de

LEPPERHOFF, KOHL & PARTNER MBB
Steuerberater · Rechtsanwalt
Lüttringhauser Straße 9
42897 Remscheid
Telefon: 02191/96660
info@lepperhoff.com
www.lepperhoff.com
Erfolgreich Steuern.

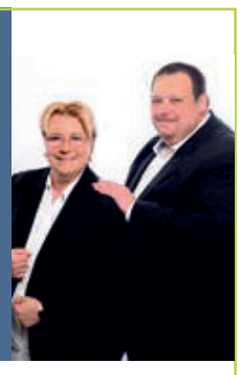
Anzeigen

Gesundheit – Fitness – Wellness

Anzeigen

BESTMÖGLICHE VERSORGUNG FÜR IHR KIND

Mit dem Allianz Kinderpaket sichern Sie sich umfangreichen Schutz für Ihre Kleinen – von privatärztlicher Behandlung im Krankenhaus über Sehhilfen und Heilpraktikerbesuche bis zum Zahnersatz und kieferorthopädischen Leistungen. Wir beraten Sie gerne!



Allianz Basmer GbR
Hauptvertretung der Allianz
Marktstr.42
42369 Wuppertal
agentur.basmer@allianz.de
www.allianz-basmer.de
Telefon 02 02.4 60 00 64
WhatsApp 01 79.7 50 07 00

Allianz

GUTSCHEIN über 25 €*

Einfach diesen Gutschein vorlegen und **25 €** auf die Zuzahlung einer **Hörgeräteversorgung** sparen.

Ihr Sager-Team freut sich auf Ihren Besuch.

SAGER AKUSTIK
Wuppertal-Ronsdorf

Ascheweg 20, 42369 Wuppertal
0202-46 74 91
ronsdorf@sager-akustik.de
sager-akustik.de

Mo-Fr: 09.00-13.00 Uhr
Mo, Di, Do: 14.00-18.00 Uhr

*Bitte ausschneiden und vorlegen. Nur ein Gutschein pro Kauf.

Zahnlosigkeit - Verlust an Lebensqualität

Völlige Zahnlosigkeit geht regelmäßig einher mit einem erheblichen Verlust an Lebensqualität. Man findet sich nicht mehr attraktiv, hat Hemmungen und zieht sich zurück. Viele solcher Fälle sind der Zahnärztin Katja Körner bekannt geworden, seit sie vor 30 Jahren begann, sich im Rahmen einer außergewöhnlichen Spezialisierung intensiv mit den Gesetzmäßigkeiten der Totalprothetik zu beschäftigen. Mit dem zielführenden Verfahren nach Professor Gutowski ist es möglich, funktionell und ästhetisch perfekte Prothetik zu erstellen. Dabei nimmt Katja Körner sowohl die Arbeit am Patienten als auch im Labor unter Zugrundelegung ihres Konzeptes der individuellen Zahnaufstellung persönlich vor. Implantate sind bei dieser Herstellung entbehrlich. Das Ergebnis sind Prothesen, die über einen hohen Tragekomfort verfügen, nicht als Prothesen erkennbar sind, dem Patienten Selbstwertgefühl zurückgeben und somit einen erheblichen Gewinn an Lebensqualität mit sich bringen. Der Patient soll ohne Anwendung von Haftmitteln schmerz- und beschwerdefrei essen und wie mit seinen natürlichen Zähnen sprechen können.

32 Jahre Praxis

Dipl.-Stom. Katja Körner, Zahnärztin

Seit 30 Jahren Spezialistin für Totalprothetik

Langerfelder Str. 117 • 42389 Wuppertal • Tel. 02 02 - 60 01 88
www.katja.koerner.de

Ronsdorfer Wochenschau –
ZEITUNG für Ronsdorf seit 73 Jahren
Bandwirkerstraße 43 | Montag bis Donnertsag 9 bis 17 Uhr
www.ronsdorfer-wochenschau.de | Tel. 02 02 / 69 87 69 0

Sehr individuelles Kälteempfinden

Warum manche Menschen schneller frieren

Das Kälteempfinden von Menschen ist sehr individuell: Während einige auch im Winter ohne Socken durch die Wohnung laufen, fröstelt es andere sogar unter einer Wolldecke. Wie schnell jemand anfängt zu frieren, wird von unterschiedlichen Faktoren bestimmt. Welche das sind und was jeder selbst tun kann, um mit kalten Temperaturen besser zurechtzukommen, weiß Carsten Sellmer, Gesundheitsexperte der Ideal Versicherung.

Woher kommt das Kälteempfinden?

Frieren schützt vor einer Unterkühlung des Körpers und ist damit überlebenswichtig. „Die Kälterezeptoren in der Haut erfassen bereits eine geringe Absenkung der Umgebungstemperatur", erläutert Carsten Sellmer. „Diese Information geben sie an das zentrale Nervensystem weiter. Anschließend gelangt sie über das Rückenmark ins Gehirn und den Hypothalamus."

Dort findet die Regulation der Körperkerntemperatur statt. Schicken die Rezeptoren vermehrt Signale, sendet der Hypothalamus bestimmte Befehle, die dafür sorgen, dass sich die Kerntemperatur erhöht: Es kommt zu einer Konzentration des Blutstroms auf die Körpermitte mit ihren lebenswichtigen Organen sowie zum Gehirn. Weitere Signale des Körpers sind Muskelzittern zur Wärmeproduktion, „Gänsehaut" zum Verschließen der Hautporen und eine Verengung der Blutgefäße. „Da die Anzahl und Verteilung der Kälterezeptoren genetisch bedingt und deshalb bei jedem Menschen individuell ist, ist auch das Kälteempfinden unterschiedlich stark ausgeprägt", informiert Sellmer.

Frieren Frauen und schlanke Menschen wirklich schneller?

Auch wer wenig Körperfett hat, friert schneller, da der Körper dann schlechter isoliert ist. Entscheidender ist jedoch die Muskelmasse: Mehr Muskelmasse steigert die Wärmeproduktion. „Während der Muskelanteil bei Männern altersabhängig ungefähr 40 bis 50 Prozent ausmacht, gelten bei Frauen rund 30 bis knapp 40 Prozent als normal", so der Experte.

Männer haben noch einen weiteren Vorteil: Ihre Haut ist um bis zu fünfzehn Prozent dicker als die von Frauen. Bei einer kältebedingten Verengung der Gefäße wird dünnere Haut schlechter durchblutet, wodurch die Oberhaut schneller an Wärme verliert. Damit bei einer Schwangerschaft ein Ungeborenes nicht gefährdet ist, verlagert sich der warme Blutstrom von Frauen bei Kältewahrnehmung zudem schneller ins Körperzentrum. Die Folge: kalte Hände und Füße.

Weitere Faktoren, die das Frieren begünstigen

Besonders kälteempfindlich sind darüber hinaus ältere Menschen. Sie haben weniger Muskeln, dünnere Haut sowie einen geringeren Grundumsatz. Bei Kindern stehen Körperoberfläche und -volumen in einem anderen Verhältnis als bei Erwachsenen, weshalb auch sie leichter frieren. Ein niedriger Blutdruck kann ebenfalls dazu führen, dass Betroffene mehr unter kühlen Temperaturen leiden.

„Friert jemand stärker als andere, kann außerdem eine Erkrankung dahinterstecken", weiß Sellmer. Neben grippalen Infekten kann beispielsweise auch eine Schilddrüsenunterfunktion, Eisenmangel sowie eine Krebserkrankung oder Magersucht die Ursache sein. Wer vor allem an bestimmten Stellen friert, leidet womöglich an einer Durchblutungsstörung, wie sie etwa bei Arteriosklerose oder Diabetes auftreten kann. Durchblutungsstörungen sind manchmal auch eine unerwünschte Nebenwirkung von Medikamenten.

Gegen schnelles frieren hilft es u.a. Stress zu vermeiden und einen warmen Tee zu trinken. *Foto: Pixabay*

Aktiv gegen die Kälte – was kann man gegen das Frieren tun?

Doch was tun, wenn einem die Kälte dauerhaft zusetzt? „Bewegung hilft dabei, den Körper aufzuwärmen, weil die Muskeln mehr Abwärme freisetzen", so der Experte. „Zudem profitieren kälteempfindliche Menschen durch den erhöhten Grundumsatz auch dann von mehr Muskeln, wenn sie gerade keinen Sport treiben."

Abhärtung funktioniert ebenfalls bis zu einem gewissen Grad: regelmäßige Aufenthalte im Freien, Wechselduschen und -bäder oder Saunagänge. Darüber hinaus rät Sellmer: Kleidung im Zwiebellook tragen, Heißgetränke wie Ingwertee trinken sowie ausreichend und gesund essen, gerne auch scharf gewürzt. Außerdem sollten Frostbeulen auf genug Schlaf achten und Stress vermeiden. Denn bei Übermüdung und Stress schüttet der Körper Adrenalin aus und schaltet auf Sparflamme, was sich auf die Körperkerntemperatur auswirkt.

Alkohol gilt es zu vermeiden: Obwohl er die Gefäße erweitert und die Rezeptoren daraufhin ein Wärmesignal ans Gehirn schicken, geht dem Körper in Wahrheit mehr Wärme verloren.

Harte körperliche Arbeit, aber auch langes Sitzen belasten den Rücken

Rückenübungen für zwischendurch – in Bewegung bleiben

Experten gehen davon aus, dass mindestens 15 Prozent der Deutschen unter chronischen Rückenschmerzen leiden. Nicht nur körperlich hart Arbeitende auf Baustellen und in Werkstätten sind betroffen, auch stundenlanges Sitzen kann den Rücken so belasten, dass er mit Schmerzen reagiert.

Wer dem vorbeugen möchte, kann zum Beispiel regelmäßig kleinere Übungseinheiten einlegen. Dr. Thomas Wöhler, Gesellschaftsarzt der Barmenia Versicherungen, empfiehlt drei einfache Übungen:

1.) Aufrecht auf der Vorderkante eines Stuhls sitzen. Die Arme zu den Seiten ausstrecken, die Handflächen nach vorn. Die Arme dann langsam nach hinten bewegen, bis sich die Schulterblätter berühren. Die Position wird 15 Sekunden gehalten und die Übung dreimal wiederholt.

2.) Den Kopf nach rechts neigen und den linken Arm leicht nach unten drücken, um den Nacken zu dehnen. Den geneigten Kopf vorsichtig nach links drehen und die Position für drei ruhige Atemzüge halten. Die Übung auf der anderen Seite wiederholen.

3.) Die linke Hand liegt auf dem rechten Knie. Dann wird der rechte Arm nach hinten geführt und der Oberkörper um die eigenen Achse nach rechts gedreht. Mit dem Kopf über die rechte Schulter schauen und die Position einige Sekunden lang halten.

Weitere Gesundheitstipps gibt es online unter www.barmenia.de

Wie gute Vorsätze nicht scheitern

Gesünder ernähren, mehr Sport treiben, weniger Alkohol trinken: Gute Vorsätze sind schnell gefasst – und nach kurzer Zeit fast ebenso schnell wieder vergessen. Laut einer Studie der University of Scranton scheitern langfristig sogar 92 Prozent der guten Vorsätze. Aber es gibt Strategien, wie die Vorhaben sicherer umgesetzt werden können.

So sollten die Ziele nicht spontan festgelegt, sondern vorher gut durchdacht werden. Denn der Vorsatz sollte sich gut in den Alltag integrieren lassen. Dabei ist wichtig, am Ball zu bleiben und sich selbst zu motivieren. „Das gelingt, wenn das Ziel so konkret wie möglich formuliert und in kleinere Schritte unterteilt ist. Denn Teilerfolge motivieren, weiter durchzuhalten", rät Dr. Susanne Kloeppel-Wirth von den Barmenia Versicherungen. Ebenfalls wichtig: Sofort anfangen. Ansonsten tritt oft die 72-Stunden-Regel ein. Sie besagt, dass Projekte, die nicht innerhalb von drei Tagen gestartet werden, meist in Vergessenheit geraten.

Und noch ein Tipp: Wer mehr Sport treiben will, sollte sich regelmäßig mit Partnern treffen. Das schafft Verbindlichkeiten und erhöht die Hürde, das Training ausfallen zu lassen. So rückt das Ziel, gesünder und fitter zu werden, in greifbare Nähe.

kompetent • fachkundig • zuverlässig

Haben Sie auch das Gefühl, zu viel zu bezahlen?
Wir optimieren auch Ihren Versicherungsschutz z.B. für eine/n 30jährige/n Versicherten

ZAHNZUSATZ VERSICHERUNGEN

Zahnersatz ist teuer!

Aber die Auswahl einer guten Zusatzversicherung ist schwierig.
• Völlig unterschiedliche Zahnzusatztarife mit Zahnersatz – Erstattungssätze zwischen 20 % bis 100% sind möglich.
• Wurzel-, Parodontose-, Knirsch-Schienen-, Implantat-Behandlung und Inlays oder KIG-Leistungen werden in völlig unterschiedlicher Höhe meist nur anteilig miterstattet.
• Und monatliche Beiträge von 2,- € bis 50,- € machen die Auswahl mit und ohne privatärztliche Anteile nicht leichter.
• Wir helfen Ihnen, sich aus der Vielzahl den mehr als 200 verschiedenen Zahntarifen, den Richtigen auszusuchen.
• So ist gewährleistet, dass Sie den besten Versicherungsschutz zum günstigsten Preis erhalten.

Versicherungsfachbüro
Paul-Heinz Münch
Kemmannstraße 6• Telefon 02 02 / 40 577
42349 W.-Cronenberg • Telefax 02 02 / 47 65 47
E-Mail: info@muench-versicherungen.de

Mit dem BTB zum beruflichen Erfolg!
Staatlich zugelassene Aus- und Weiterbildungen im Gesundheitswesen:
Betreuungskraft § 43b, 53c +++ Ernährungsberater/in +++ Heilpraktiker/in (auch für Psychotherapie!) +++ Fitnesstrainer/in +++ Psychologische/r Berater/in +++ Systemische/r Berater/in +++ Tierheilpraktiker/in
Test: Beratung 1,4
BTB
Bildungswerk für therapeutische Berufe
Lobirke 1 • 42857 Remscheid
Tel.: 02191 / 4 64 31 - 0 • Fax: 02191 / 4 64 31 - 50
E-Mail: kontakt@btb.info • Internet: www.btb.info

Echte amerikanische Chiropraktik
Dr. Ralf Günther – Facharzt für Orthopädie

Amerikanische Chiropraktik beschäftigt sich mit der Funktion der Wirbelsäule, der kleinen Wirbelgelenke, Nervenreizungen sowie bestehenden Fehlstellungen und stellt eine ausgezeichnete Ergänzung zu den traditionellen Therapien dar.

Fehlbelastungen unseres Körpers und die daraus resultierenden Beschwerden gehören heute oft zum Alltag. Zu langes Sitzen im Büro, zu wenig Bewegung und Stress können zu Verschiebungen und Fehlstellungen im Bewegungsapparat führen.

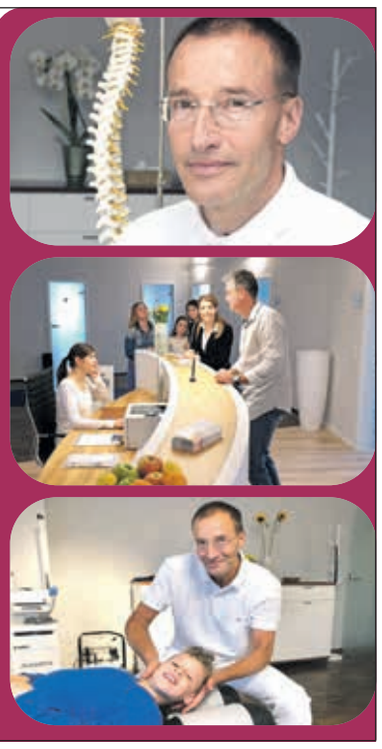
Die Korrektur der Subluxationen erfolgt mittels gezielter Bewegungsimpulse auf Wirbel und Muskelansätze und soll dem Nervensystem ermöglichen, seine Nervenimpulse wieder störungsfrei zu den Zielorganen zu leiten.

Ausnahmslos alle Organe und Körperfunktionen sind auf ein funktionierendes Nervensystem angewiesen.

Die Behandlung erfolgt ohne den Einsatz von Injektionen oder Medikamenten und vermeidet die damit verbundenen Nebenwirkungen.

Viele Menschen, die auf die amerikanische Chiropraktik aufmerksam werden, haben bereits eine lange Leidensgeschichte und haben trotz Behandlungen und Therapien nicht die gewünschte Besserung erreicht.

Wir begrüßen Sie in unserer Praxis in der Schwanenstraße 54 in Wuppertal. Informieren Sie sich über Chiropraktik, andere Behandlungstherapien oder rufen Sie uns einfach an.



Dr. Ralf Günther • Schwanenstraße 54 • 42103 Wuppertal
Tel: 02 02 / 28 31 28 82 • www.chiropaedie.de